

# Einladung zur Gemeindeversammlung

Montag, 25. Mai 2009  
20.00 Uhr im Gemeindesaal Ballwil



Rechnung 2008

# Inhaltsverzeichnis

---

## Traktandenliste

<b>Vorwort des Gemeindepräsidenten</b>	1
<b>Traktandum 1    <b>Verwaltungsrechnung 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil</b></b>	
- Kommentar des Rechnungsstellers zur Rechnung 2008	2 – 6
- Zusammenzug der Laufenden Rechnung	7
- Funktionale Gliederung der Laufenden Rechnung im Detail	8 – 27
- Artengliederung der Laufenden Rechnung	28 – 31
- Steuerstatistik	32
- Funktionale Gliederung der Investitionsrechnung mit Kontrolle über Sonderkredite	33 – 34
- Ergebnisse, Finanzierung, Mittelbedarf	35 – 36
- Bestandesrechnung per 31. Dezember 2008	37 – 42
- Finanzkennzahlen	43 – 50
- Antrag und Verfügung des Gemeinderates	51
- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	51
<b>Rechnung 2008 des Gemeindegewerkes Ballwil</b>	
- Kommentar des Rechnungsstellers zur Rechnung 2008	52
- Zusammenzug der Laufenden Rechnung	53
- Funktionale Gliederung der Laufenden Rechnung im Detail	54 – 56
- Bestandesrechnung per 31. Dezember 2008	57 – 58
- Antrag und Verfügung des Gemeinderates	59
- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	59
<b>Traktandum 2    <b>Genehmigung Abrechnung Sonderkredit für die Sanierung Schulhaus 68 und Turnhalle 72 (Minergiestandard)</b></b>	
- Rechnungsablage	60
- Antrag des Gemeinderates	61
- Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission	61
<b>Traktandum 3    <b>Genehmigung Konzessionsvertrag mit der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW)</b></b>	
- Vorbemerkungen	62
- Empfehlung des Gemeinderates	62
- Konzessionsvertrag mit der Centralschweizerischen Kraftwerke AG	63 - 68

# Traktandenliste

---

## 1. Genehmigung der Gemeinderechnungen 2008

- a) Verwaltungsrechnung der Einwohnergemeinde Ballwil
  - Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Bestandesrechnung
  - Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung
- b) Rechnung Gemeindegewerke inklusive Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses

## 2. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit für die Sanierung Schulhaus 68 und Turnhalle 72 (Minergiestandard)

## 3. Genehmigung Konzessionsvertrag mit der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW)

## 4. Verschiedenes (ohne Beschlussfassung)

Im Anschluss an die offiziellen Traktanden laden wir Sie zu einer spannenden Begegnung mit einem unserer bekanntesten Mitbürger ein.

Der **Ballwiler Profi-Fussballer Thomas Häberli** berichtet in einem Gespräch mit dem Sportjournalisten Renato Cavoli aus dem beruflichen und sportlichen Alltag.

### Stimmberechtigung

Das Stimmregister liegt während der gesetzlichen Frist auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Stimmberechtigt ist, wer seit dem 20. Mai 2009 in der Gemeinde Ballwil gesetzlich geregelten Wohnsitz hat und stimmfähig ist.

### Aktenaufgabe

Die Abstimmungsunterlagen liegen auf der Gemeindekanzlei Ballwil zur Einsichtnahme auf. Das Versammlungsverfahren wird gemäss § 103 ff des Stimmrechtsgesetzes durchgeführt.

### Botschaft

Die Botschaft wird in jede Haushaltung versandt. Weitere Exemplare können bei der Gemeindeverwaltung Ballwil bezogen werden.

6275 Ballwil, 9. April 2009

**GEMEINDERAT BALLWIL**

---

## Parteierversammlungen

---

Zur näheren Orientierung und zur Meinungsbildung zu den Traktanden der Gemeindeversammlung vom 25. Mai 2009 finden folgende Parteierversammlungen statt:

- CVP** Montag, 11. Mai 2009, 20.00 Uhr, Einhornkeller beim Gemeindesaal Ballwil
- SVP** Montag, 11. Mai 2009, 20.00 Uhr, Restaurant Sternen
- FDP** Montag, 18. Mai 2009, 20.00 Uhr, Restaurant Sternen

# Vorwort des Gemeindepräsidenten

---

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Nach der etwas stürmischen ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 23. März 2009 steuern wir mit einer erfreulich positiven Gemeinderrechnung 2008 wieder in ruhigere Gewässer. Der Gemeinderat freut sich, Ihnen gute Rechnungsabschlüsse vorlegen zu dürfen. Von Bedeutung ist dabei die Tatsache, dass der Aufwand der Laufenden Rechnung durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden konnte. Gleichzeitig war es möglich, einen ansehnlichen Betrag in den Zukunftsfonds zu legen. Zu diesem ausgezeichneten Ergebnis haben Sie als Steuerpflichtige ganz entscheidend beigetragen. Wir stellen mit Genugtuung fest, dass der weitaus grösste Teil unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger die Steuern gewissenhaft und pünktlich bezahlt. Dafür sind wir Ihnen dankbar. Zudem geht unsere Verwaltung kostenbewusst und sorgfältig mit den Mitteln der Gemeinde um, was ebenfalls unsere Anerkennung verdient.

Solche positiven Meldungen bilden einen Kontrast zur gegenwärtig weit herum vorherrschenden Krisenstimmung. Sicher besteht kein Grund, angesichts guter Rechnungsabschlüsse übermütig zu werden. Die Folgen der weltweiten Rezession werden auch unsere Region und Gemeinde nicht verschonen. Einzelne unter uns bekommen sie schon jetzt heftig zu spüren. Wir tun deshalb gut daran, weiterhin mit Bedacht und Weitsicht unsere Investitionen zu planen und zu tätigen. Dabei fällt auch der Rechnungscommission mit ihrem erweiterten Prüfungsauftrag eine wichtige Rolle zu.

Neben den Rechnungen von Gemeinde und Kieswerk ist auch der neue Konzessionsvertrag mit der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW) traktandiert. Die Geschäftsbeziehungen zwischen CKW und Gemeinden sind kürzlich in die Schlagzeilen geraten. Der Gemeinderat ist zum Schluss gekommen, dass die in den Medien vorgebrachte Kritik für unsere Gemeinde nicht von Belang ist. Sollten sich jedoch wider erwarten bis zur Gemeindeversammlung ernsthafte neue Aspekte ergeben, besteht selbstverständlich immer noch die Möglichkeit, das Geschäft auf einen späteren Termin zu vertagen.

Im zweiten, „inoffiziellen“ Teil wird Ihnen die Gelegenheit geboten, einen unserer bekanntesten Mitbürger persönlich kennen zu lernen. Der Profi-Fussballer Thomas Häberli, ein waschechter Ballwiler, hat sich spontan bereit erklärt, uns von seiner Karriere und seinen Aktivitäten zu berichten. Wir freuen uns auf diese nicht alltägliche Begegnung.

Im Namen des Gemeinderates lade ich Sie, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlich ein, an unserer Gemeindeversammlung teilzunehmen und damit von Ihrem demokratischen Mitbestimmungsrecht Gebrauch zu machen.

Hans Moos  
Gemeindepräsident

## Traktandum 1

# Genehmigung der Rechnungen 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil

## Kommentar des Rechnungsstellers zu den Rechnungen 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil

### LAUFENDE RECHNUNG

#### **Erfreulicher Rechnungsabschluss 2008**

Die Gemeinderechnung 2008 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 1'318'000 Franken erfreulich gut ab. Budgetiert war ein Überschuss von 138'000 Franken. Zum guten Resultat beigetragen haben vor allem die Steuererträge, die um 950'000 Franken höher ausfielen als budgetiert. Im Ergebnis bereits enthalten ist die budgetierte Einlage von 700'000 Franken in den Zukunftsfonds. Der Verkauf der Liegenschaft Kellberg brachte einen Buchgewinn von 1'447'000 Franken. Der Gesamtaufwand der Laufenden Rechnung wird durch die ordentlichen Erträge - ohne Buchgewinne und ohne Gewinnablieferung aus dem Kieswerk - gedeckt. Der Ertragsüberschuss wird für zusätzliche Abschreibungen von 1'284'000 Franken verwendet. Bei den Steuererträgen haben zwei ausserordentliche Fälle das Resultat stark verbessert. Im Jahr 2009 dürfen wir zwar nochmals mit guten Erträgen rechnen, aber die Steuergesetzrevision und die schlechtere Konjunktur werden sich negativ auf die Erträge auswirken.

Das Gemeindekieswerk macht nach einer Ablieferung an die Gemeindekasse von 500'000 Franken einen Gewinn von 555'000 Franken, welcher dem Eigenkapital für spätere Investitionen gutgeschrieben wird.

Nebst den alltäglichen Aufgaben konnten oder mussten im Jahr 2008 auch wieder mehrere Wünsche und Pendenzen erledigt werden. So wurde im Gemeindesaal die Lüftung erneuert und die Ostseite des Daches neu gedeckt, die defekte Wärmeverbundleitung vom Schulhaus zum Gemeindehaus wurde ersetzt, im Obergeschoss des Gemeindehauses wurden Arbeitsräume für das Bauamt und den Gemeinderat geschaffen, es wurde in Sicherheitseinrichtungen der Schule sowie der Zivilschutz- und Militäranlagen investiert, von den Schulhäusern und der alten Turnhalle wurde ein Erdbebenschutz-Nachweis erstellt, im Neuheim und beim Wilhofweg wurde die öffentliche Beleuchtung erstellt und/oder ergänzt und im Linggen und beim Sportplatz Gerligen errichteten wir Dämme für den Hochwasserschutz.

Nachfolgend sind die wichtigsten Abweichungen zur Laufenden Rechnung und zur Investitionsrechnung 2008 aufgeführt und erklärt:

<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	
Konto	Kommentar
012.300.01 020.301.00 012.494.00 020.394.00	Im Rahmen der Umsetzung der neuen Gemeindeordnung werden operative Tätigkeiten nun grösstenteils an die Gemeindeverwaltung übertragen. Somit entstehen ab 2008 eine <u>Entlastung</u> bei den Besoldungen der Gemeinderäte einerseits und eine <u>Belastung</u> bei den Besoldungen der Gemeindeverwaltung andererseits.  Diese Ent-/Belastung erfolgt jedoch nicht, wie budgetiert, direkt über die Konten 012.300.01 + 020.301.00, sondern wird per ende Jahr über die Konten 012.494.00 + 020.394.00 intern verrechnet.
020.318.05	Da die Einführung der Kostenrechnung im Jahr 2008 noch nicht abgeschlossen werden konnte, verschieben sich einige Ausgaben um ein Jahr.  Die Kosten für die Umrüstung der Verwaltungssoftware auf GeSoft Version 9 sowie für diverse Schulungen fielen geringer aus als erwartet.
020.436.00	Im Jahr 2008 wurden keine Krankentaggelder rückvergütet.
090.314.00	Mehraufwand aufgrund unerwarteter Reparaturen beim Damen-WC, nicht budgetiertem Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung, baulichen Veränderungen im Dachgeschoss aufgrund zusätzlicher Büroräume für das Bauamt und den Gemeinderat, sowie Anteil an neuer Telefonanlage.
091.311.00	Anschaffung einer nicht budgetierten Kaffeemaschine sowie Mehraufwand aufgrund Anteil an neuer Telefonanlage.
091.314.00	Unerwartete Dachsanierung beim Gemeindesaal, nicht budgetierter Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung sowie Anteil an neuer Telefonanlage.

<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>	
Konto	Kommentar
110.352.00	Die gesamten Kosten der Kantonspolizei werden ab 2008 durch den Kanton übernommen.
145.314.00	Mehrauslagen für Revision und Neuanschaffung von Hydranten, nicht budgetierter Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung sowie Anteil an neuer Telefonanlage.
150.314.00	Mehrauslagen für Installation von Notleuchten, nicht budgetierter Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung sowie Anteil an neuer Telefonanlage.
160.384.00 160.430.00	Mehr Zivilschutz-Ersatzbeiträge als angenommen. Diese werden vollumfänglich in den Spezialfonds eingelegt.

<b>2 Bildung</b>	
Konto	Kommentar
200.303.00 200.304.00 200.305.00 200.395.00	Die Soziallasten werden beim Lehrpersonal (wie dies beim übrigen Gemeindepersonal bereits der Fall ist) ab 2008 ebenfalls direkt den Konten 200.303.00 / 200.304.00 / 200.305.00 zugeteilt. Die Sammlung auf dem Konto 991.495.00 und Umverteilung ende Jahr auf das Konto 200.395.00 entfällt somit.
210.302.00 210.436.00	Aufgrund vermehrter Abwesenheiten durch Unfall/Krankheit und Militär- bzw. Zivilschutzdienste/Mutterschaft waren verstärkt Stellvertretungen erforderlich. Die Rückvergütung der Unfall-/Krankentaggelder bzw. EO-/Mutterschaftsentschädigungen erfolgt auf Konto 210.436.00.
210.303.00 210.304.00 210.305.00 210.395.00	Die Soziallasten werden beim Lehrpersonal (wie dies beim übrigen Gemeindepersonal bereits der Fall ist) ab 2008 ebenfalls direkt den Konten 210.303.00 / 210.304.00 / 210.305.00 zugeteilt. Die Sammlung auf dem Konto 991.495.00 und Umverteilung ende Jahr auf das Konto 210.395.00 entfällt somit.
210.352.00	Mehr Primarschüler in Inwil/Eschenbach als im Vorjahr.
210.452.00	Weniger Primarschüler aus Hohenrain/Sins als im Vorjahr.
214.302.00 214.433.00	Deutlich mehr Musikschüler/innen als angenommen.
214.311.00	Die Anschaffung von 2 neuen Klavieren kostete schlussendlich weniger, als dafür rückgestellt wurde. Auch beim Kauf diverser weiterer Musikinstrumente konnte etwas eingespart werden und die budgetierte E-Gitarre mit Verstärker wurde gar nicht angeschafft. Im Gegenzug wurde ein Musikschulleiterbüro eingerichtet, welches im Voranschlag nicht berücksichtigt war.
216.452.00	Im Jahr 2007 erhielten wir von der Gemeinde Hohenrain einen Nachtrag für die Jahre 2002 – 2007.
217.314.00	Diverse Mehrauslagen, nicht budgetierter Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung, Erstellung eines Erdbebennachweises sowie Anteil an neuer Telefonanlage.
217.316.00	Nach Ablauf der ersten 5 Jahre erhalten wir für den Kindergarten-Pavillon seit August 2008 die besseren Mietkonditionen.
217.434.00	Der Gymnastikraum konnte gegenüber dem Vorjahr vermehrt für die Durchführung privater Kurse vermietet werden.
218.303.00 218.304.00 218.305.00 218.395.00	Die Soziallasten werden beim Lehrpersonal (wie dies beim übrigen Gemeindepersonal bereits der Fall ist) ab 2008 ebenfalls direkt den Konten 218.303.00 / 218.304.00 / 218.305.00 zugeteilt. Die Sammlung auf dem Konto 991.495.00 und Umverteilung ende Jahr auf das Konto 218.395.00 entfällt somit.
220.364.00	Seit 2008 leistet die IV keine Beiträge mehr. Die Kosten sind nun von Kanton und Gemeinden alleine zu tragen.
250.352.00	Mehr Schüler an kantonalen Wirtschafts- und Fachmittelschulen als im Vorjahr.

<b>3 Kultur und Freizeit</b>	
Konto	Kommentar
330.311.00	Die im Jahr 2008 geplanten Anschaffungen (Bänklein und Wegweiser) wurden auf 2009 verschoben.
330.314.00	Die Gestaltung des Dorfbrunnens wurde auf später verschoben.

<b>4 Gesundheit</b>	
Konto	Kommentar
460.318.03 460.434.00	Bisher lief das Inkasso der schul(zahn)ärztlichen Behandlungen über die Gemeinden. Ab 2008 werden diese Behandlungen in der Regel von den Schul(zahn)ärzten direkt den Eltern verrechnet.

<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	
Konto	Kommentar
500.361.00 510.361.00	Ab 2008 reine Bundesaufgabe. Es wurden lediglich noch die Schlussabrechnungen 2007 verbucht.
520.361.00	Aufgrund eines neuen Kostenteilers wird der Bundesanteil ab 2008 reduziert, was zu Mehrkosten für Kanton und Gemeinden führt.
530.361.00	Mehrkosten gegenüber Vorjahr durch Leistungsausbau.
570.362.00	Geringere Betriebskostenbeiträge an Betagtenzentrum Dösselen, Eschenbach.
576.311.00	Mehrauslagen infolge Anschaffung eines neuen Kühlschranks, eines neuen Geschirrspülers sowie einer neuen Waschmaschine.
576.314.00	Diverse Mehrreparaturen sowie nicht budgetierter Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung.
580.361.00	Die Mitfinanzierung durch das Bundesamt für Sozialversicherungen wurde gestrichen. Ab 2008 sind die Kosten je zur Hälfte von Kanton und Gemeinden alleine zu tragen.
581.361.10	Bisher zahlten Gemeinden mit <u>unter</u> durchschnittlicher Belastung bei der Sozialhilfe über einen Ausgleichsfonds an die Gemeinden mit <u>über</u> durchschnittlichem Aufwand. Dieser Lastenausgleich wurde per 2008 aufgehoben.
581.366.01 581.366.02 581.366.03 581.366.04 581.366.11	Gute Wirtschaftslage, daher keine neuen Gesuche für wirtschaftliche Sozialhilfe und Mutterschaftsbeihilfe.
584.361.01	Die Kosten für arbeitsrechtliche Massnahmen wurden bisher je zur Hälfte von Kanton und Gemeinden bezahlt. Ab 2008 trägt der Kanton die gesamten Kosten – der Gemeindebeitrag entfällt.
590.365.00	Obligatorischer Beitritt zum Beitragsfonds für fördernde Sozialhilfe per 2008.

<b>6 Verkehr</b>	
Konto	Kommentar
620.314.00	Der hier budgetierte Gemeindebeitrag an die Trottoiererstellung Rigiblick wurde in der Investitionsrechnung beim Konto 620.501.14 verbucht. Es wurden keine Rissvergiessungen vorgenommen. Die Sanierung der Kreuzung Rütihof wurde nicht ausgeführt. Mehrausgaben aufgrund nicht budgetiertem Anteil an Ersatz der Fernwärmeleitung und neuer Telefonanlage.
620.314.01	Im Voranschlag nicht berücksichtigte Schlusszahlung an die kantonale Dienststelle für Verkehr und Infrastruktur für die Sanierung der Seetalbahn.
620.318.03	Planungshonorar für den Neubau einer Mittelinsel im Gorgen (Umbuchung von Investitionsrechnung Konto 620.501.13).
620.436.00	Der Anteil des Gemeindegieswerks an der Gemeindestrassen-Sanierung wurde im Jahr 2008 direkt der Investitionsrechnung (Konto 620.669.00) gutgeschrieben.
622.318.08	Die Beleuchtung der Fussgängerstreifen wurde noch nicht ausgeführt.
624.430.00	Nicht budgetierte Parkplatz-Ersatzabgaben.

<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	
Konto	Kommentar
715.301.00 715.318.05	Die für die Dienststelle Abwasserbeseitigung geleisteten Stunden, welche irrtümlich beim Konto 715.301.00 budgetiert worden sind, wurden nun korrekterweise auf dem Konto 715.318.05 belastet.
715.311.00	Sämtliche im Jahr 2008 geplanten Investitionen wurden auf 2009 verschoben.
715.314.00	Im Jahr 2007 waren zusätzlich Kanalisationsarbeiten beim Kreisel sowie Fräsen und Reinigen der Meteorleitungen Neuheim nötig.
725.301.00 725.318.05	Die für die Dienststelle Abfallbeseitigung geleisteten Stunden, welche irrtümlich beim Konto 725.301.00 budgetiert worden sind, wurden nun korrekterweise auf dem Konto 725.318.05 belastet.
725.311.00	Die Anschaffung von neuen Glascontainern wurde auf 2009 verschoben.
725.435.00	Mehreinnahmen aufgrund höherer Altpapiervergütung sowie Alteisenvergütungen für die Jahre 2006 und 2007.
725.436.00	Im Jahr 2008 wurden keine Unfalltaggelder rückvergütet.
770.318.03	Die Einführung des Vernetzungsprojekts wurde im Jahr 2007 grösstenteils abgeschlossen.
770.318.05	Rodung von feuerbrandbefallenem Cotoneaster.
770.461.00	Aufgrund der häufigen Feuerbrandfälle in den Jahren 2007 und 2008 wurden vom Kanton entsprechend höhere Beiträge ausbezahlt.
790.310.00	Es waren keine neuen Bau- und Zonenreglemente sowie Zonenpläne nötig. Die geplanten Flugaufnahmen von Ballwil wurden nicht gemacht.

<b>8 Volkswirtschaft</b>	
Konto	Kommentar
810.351.00	Die Gemeindebeiträge an die Forstorganisation (Besoldungskostenanteil für Revierförster) entfallen ab 2008.
875.410.00 875.423.00 875.426.00	Die Kiesabbau-Entschädigung wurde bisher unter Konto 875.410.00, die Gewinnausschüttung des Gemeindegewerks unter Konto 875.426.00 verbucht. Ab 2008 muss beides unter Konto 875.423.00 verbucht werden.

<b>9 Finanzen und Steuern</b>	
Konto	Kommentar
900. 901.	Die Steuererträge waren insgesamt CHF 950'000 höher als budgetiert. Bei den Erträgen des laufenden Jahres wirkte sich die gute Konjunktur sehr positiv aus. Bei den Nachträgen früherer Jahre handelte es sich teilweise um nicht wiederkehrende Sonderfälle. Auch die Grundstückgewinn- und Handänderungssteuern fielen höher aus als erwartet.
940.421.00 940.422.00	Der unkorrekterweise bei Konto 940.422.00 budgetierte Zinsertrag wurde bei Konto 940.421.00 verbucht. Allgemein mehr Zinsertrag gegenüber Vorjahr infolge mehrerer Festgeldanlagen.
941.40.	Die Liegenschaft Sternmattli wurde im Jahr 2007 verkauft.
941.60.	Die Liegenschaft Vorder-Kellberg, Inwil wurde im Jahr 2008 verkauft.
990.330.00	Abschreibung von Mietzins- und Nebenkosteneinnahmen bei der Alterssiedlung Schlossmatte infolge Zwangsräumung.
991.303.00 991.304.01 991.305.00 991.436.00 991.495.00	Die Soziallasten und Rückerstattungen des Lehrpersonals werden (wie dies beim übrigen Gemeindepersonal bereits der Fall ist) ab 2008 ebenfalls direkt den betreffenden Dienststellen belastet.

## **INVESTITIONSRECHNUNG**

<b>2 Bildung</b>	
Konto	Kommentar
217.503.18	Die Sanierungsarbeiten, welche im Jahr 2007 nicht mehr beendet werden konnten, wurden im Voranschlag 2008 nicht berücksichtigt. Da hierfür jedoch ein Sonderkredit bewilligt wurde, sind die Aufwendungen trotzdem in der Investitionsrechnung verbucht.

<b>3 Kultur und Freizeit</b>	
Konto	Kommentar
330.500.00	Die Ausgaben für diverse Wanderwege wurden auf 2009 verschoben.
350.503.01	Für das Jugendhaus konnte noch keine befriedigende Lösung gefunden werden.

<b>6 Verkehr</b>	
Konto	Kommentar
620.501.13 620.501.14	Die Arbeiten wurden verschoben, respektive erst teilweise ausgeführt.
622.501.03	Aufgrund der aufgelösten Rückstellungen 2007 für die Strassenbeleuchtung Neuheim und Wilhofweg sind die Nettoausgaben nicht so gross. Da es sich um klare Investitionen handelt, wurden diese trotz deutlicher Unterschreitung der Abgrenzungsmitte in der Investitionsrechnung verbucht.

<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>	
Konto	Kommentar
710.501.10	Die Ausführung der Meteorleitung Linggen/Gorgenbach wurde auf 2009 verschoben (Bewilligung des Sonderkredits im Herbst 2008).
750.501.00 750.660.00 750.661.00 750.669.00	Die Hochwasserschutzmassnahmen können erst im Jahr 2009 abgeschlossen werden. Die Beiträge von Bund und Kanton werden daher ebenfalls erst im Folgejahr vergütet.

<b>9 Finanzen und Steuern</b>	
Konto	Kommentar
999.594.00	Die Einnahmen der Kanalisationsanschlussgebühren, welche nicht für die Deckung der GEP-Kosten verwendet werden, müssen in einen Spezialfonds eingelegt werden. Diese Einlage wurde beim Voranschlag 2008 nicht berücksichtigt.

Für den grossen Einsatz meiner Gemeinderatskolleginnen und -kollegen, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch für den nicht selbstverständlichen Einsatz der vielen Kommissions- und Arbeitsgruppenmitglieder möchte ich mich herzlich bedanken.

Erwin Zimmermann  
Gemeinderat, Ressort Finanzen

Funktionale Gliederung Zusammenzug		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b> Nettoaufwand	<b>1'547'593.50</b>	<b>562'292.94</b> 985'300.56	<b>1'396'050</b>	<b>482'000</b> 914'050	<b>1'358'479.56</b>	<b>541'351.25</b> 817'128.31
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b> Nettoaufwand	<b>282'490.90</b>	<b>235'273.45</b> 47'217.45	<b>253'500</b>	<b>193'800</b> 59'700	<b>316'421.69</b>	<b>252'145.93</b> 64'275.76
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b> Nettoaufwand	<b>4'783'954.60</b>	<b>1'611'570.00</b> 3'172'384.60	<b>4'525'140</b>	<b>1'531'840</b> 2'993'300	<b>4'345'626.63</b>	<b>1'559'222.10</b> 2'786'404.53
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b> Nettoaufwand	<b>67'456.25</b>	<b>407.95</b> 67'048.30	<b>112'350</b>	<b>500</b> 111'850	<b>80'172.60</b>	<b>170.35</b> 80'002.25
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b> Nettoaufwand	<b>115'308.50</b>	<b>3'504.15</b> 111'804.35	<b>99'500</b>	<b>2'600</b> 96'900	<b>69'179.34</b>	<b>23'098.39</b> 46'080.95
<b>5</b>	<b>SOZIALE WOHLFAHRT</b> Nettoaufwand	<b>1'737'000.60</b>	<b>329'834.40</b> 1'407'166.20	<b>2'012'409</b>	<b>336'850</b> 1'675'559	<b>2'351'600.00</b>	<b>359'068.05</b> 1'992'531.95
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b> Nettoaufwand	<b>430'346.44</b>	<b>132'495.62</b> 297'850.82	<b>435'250</b>	<b>86'500</b> 348'750	<b>376'853.97</b>	<b>187'444.57</b> 189'409.40
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMORDNUNG</b> Nettoaufwand	<b>636'693.38</b>	<b>570'007.83</b> 66'685.55	<b>621'980</b>	<b>530'800</b> 91'180	<b>663'944.75</b>	<b>529'350.75</b> 134'594.00
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b> Nettoertrag	<b>18'497.35</b> 692'284.80	<b>710'782.15</b>	<b>19'250</b> 659'850	<b>679'100</b>	<b>21'540.55</b> 759'316.10	<b>780'856.65</b>
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b> Nettoertrag	<b>2'254'134.06</b> 5'463'173.03	<b>7'717'307.09</b>	<b>1'194'700</b> 5'769'900	<b>6'964'600</b>	<b>2'649'391.20</b> 5'351'111.05	<b>8'000'502.25</b>
	<b>Total</b> Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	11'873'475.58	11'873'475.58	10'670'129 138'461	10'808'590	12'233'210.29	12'233'210.29
	<b>Total</b>	11'873'475.58	11'873'475.58	10'808'590	10'808'590	12'233'210.29	12'233'210.29

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>1'547'593.50</b>	<b>562'292.94</b>	<b>1'396'050</b>	<b>482'000</b>	<b>1'358'479.56</b>	<b>541'351.25</b>
<b>011</b>	<b>URNENBÜRO, GEMEINDEVERSAMMLUNG, RECHNUNGSKOMMISSION</b>	<b>31'168.60</b>	<b>0.00</b>	<b>33'000</b>	<b>0</b>	<b>35'936.60</b>	<b>104.00</b>
300.00	Entschädigung Kommissionen	11'157.50		15'000		16'908.75	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	63.05				336.15	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	30.85				51.00	
309.00	Übriger Personalaufwand	2'459.90		3'000		1'581.60	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	11'457.30		9'000		11'059.10	
318.02	Porti, Telefon	6'000.00		6'000		6'000.00	
435.00	Verkaufserlöse						104.00
<b>012</b>	<b>GEMEINDERAT</b>	<b>324'535.70</b>	<b>121'900.00</b>	<b>279'150</b>	<b>82'900</b>	<b>324'453.20</b>	<b>123'400.00</b>
300.01	Besoldungen Gemeinderat	258'719.70		222'000		251'621.80	
300.02	Entschädigung Kommissionen			500		2'117.50	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	20'342.15		16'300		20'242.90	
304.00	PK-Beiträge	23'000.40		15'300		21'972.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2'589.90		2'050		2'163.25	
309.00	Übriger Personalaufwand	6'297.90		4'000		2'766.95	
317.01	Spesenentschädigungen	3'714.95		4'000		3'848.50	
317.02	Repräsentationskosten	3'175.70		3'500		6'215.00	
318.03	Honorare			5'000		3'571.25	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	6'695.00		6'500		9'075.70	
395.00	Anteil Soziallasten					858.35	
439.00	Anteil Personalkosten Kieswerk		68'400.00		68'400		107'400.00
494.00	Verrechnete Verwaltungskosten		53'500.00		14'500		16'000.00
<b>020</b>	<b>GEMEINDEVERWALTUNG</b>	<b>974'109.20</b>	<b>410'056.94</b>	<b>982'950</b>	<b>370'000</b>	<b>910'707.35</b>	<b>388'915.70</b>
301.00	Besoldungen	604'551.45		633'000		580'060.85	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	47'388.90		46'450		42'429.00	
304.00	PK-Beiträge	54'418.80		43'650		46'806.65	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	6'122.40		5'850		4'655.20	
309.00	Übriger Personalaufwand	12'928.15		9'800		13'855.65	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	20'911.15		16'000		15'732.25	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	5'417.65		11'000		24'798.60	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial			600		904.95	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	1'761.40		2'500		760.75	
317.00	Spesenentschädigungen	737.60		1'000		698.00	
318.01	Sachversicherungen	8'758.70		13'000		9'190.20	
318.02	Porti, Telefon	22'410.75		18'000		18'691.10	
318.03	Honorare	49'875.10		54'000		53'100.25	
318.04	Gebühren	27'623.40		35'000		27'286.85	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	59'918.85		68'100		48'445.80	
318.09	Übrige Dienstleistungen, Inkassogebühren	3'322.15		10'000		16'491.85	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	645.00					
351.00	Registerharmonisierung						
352.00	Reg. Zivilstandsamt Hochdorf	8'317.75		15'000		5'006.30	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	39'000.00					
395.00	Anteil Soziallasten					1'793.10	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		164'269.79		135'000		161'836.20
436.00	Rückerstattungen		53'344.10		55'400		90'644.55
439.00	Anteil Personalkosten Kieswerk		104'000.00		104'000		65'000.00

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
451.00	Steuerinkassoprovision Staat		17'699.65		11'200		5'364.90
452.00	Steuerinkassoprovision Gemeinde		31'343.40		25'000		27'970.05
490.00	Verrechneter Sachaufwand		300.00		300		
494.00	Verrechnete Verwaltungskosten		39'100.00		39'100		38'100.00
<b>090</b>	<b>VERWALTUNGSGEBÄUDE</b>	<b>84'865.25</b>	<b>15'219.35</b>	<b>43'950</b>	<b>15'200</b>	<b>33'137.05</b>	<b>15'200.00</b>
301.00	Besoldungen	15'282.10		12'000		11'271.05	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'143.05		900		884.85	
304.00	PK-Beiträge	467.35		850		158.20	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	168.40		100		97.40	
309.00	Übriger Personalaufwand	330.90		400		234.75	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	54.20					
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	6'250.35		2'500		1'028.90	
312.00	Versorgung/Entsorgung	10'366.80		11'000		9'966.60	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	5'493.00		5'600		1'035.85	
314.00	Baulicher Unterhalt	39'353.75		6'000		4'771.15	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	213.00		1'000		191.25	
318.01	Sachversicherungen	3'951.60		3'100		3'097.30	
318.03	Honorare	1'790.75					
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte			500		356.15	
395.00	Anteil Soziallasten					43.60	
427.00	Mietzinseinnahmen		15'200.00		15'200		15'200.00
436.00	Rückerstattungen		19.35				
<b>091</b>	<b>GEMEINDESAAL</b>	<b>132'914.75</b>	<b>15'116.65</b>	<b>57'000</b>	<b>13'900</b>	<b>54'245.36</b>	<b>13'731.55</b>
301.00	Besoldungen	23'764.60		18'000		14'495.45	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'811.10		1'300		1'115.60	
304.00	PK-Beiträge	1'253.25		1'250		503.85	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	349.35		150		119.25	
309.00	Übriger Personalaufwand	233.80		300		152.85	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	75.90					
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	8'191.65		1'500		1'254.55	
312.00	Versorgung/Entsorgung	17'494.55		18'000		17'458.21	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	5'483.60		4'000		7'404.30	
314.00	Baulicher Unterhalt	66'929.95		5'000		4'328.00	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	1'043.55		2'000		980.80	
318.01	Sachversicherungen	3'863.20		5'200		5'158.65	
318.02	Porti, Telefon	300.00		300		305.00	
318.03	Honorare	659.05					
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	1'461.20				914.60	
395.00	Anteil Soziallasten					54.25	
434.01	Umsatzabgabe vom Saalwirt						1'679.75
434.02	Saalmieten		7'060.00		6'500		6'815.00
434.03	Sonstige Umsatzabgaben		7'263.30		7'000		4'880.25
436.00	Rückerstattungen		793.35		400		356.55
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</b>	<b>282'490.90</b>	<b>235'273.45</b>	<b>253'500</b>	<b>193'800</b>	<b>316'421.69</b>	<b>252'145.93</b>
<b>100</b>	<b>VORMUNDSCHAFTSWESEN</b>	<b>18'557.00</b>	<b>8'778.00</b>	<b>27'250</b>	<b>10'000</b>	<b>21'094.70</b>	<b>6'590.95</b>
301.00	Entschädigungen Amtsvormünder	13'128.50		22'000		14'969.10	
318.04	Gebühren	147.50					
352.00	Beiträge an Amtsvormundschaft	5'281.00		5'250		6'125.60	

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		8'778.00		10'000		6'590.95
<b>101</b>	<b>BETREIBUNGSAMT</b>	<b>13'446.60</b>	<b>0.00</b>	<b>16'500</b>	<b>0</b>	<b>12'938.45</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldungen	12'886.00		14'000		11'084.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	41.90				40.50	
317.00	Spesenentschädigungen	518.70		500		576.55	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte			2'000		1'237.40	
<b>102</b>	<b>MARKT- UND GEWERBEWESEN</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>700</b>	<b>0.00</b>	<b>125.00</b>
410.00	Plakatgebühren				600		
431.00	Bewilligungsgebühr				100		125.00
<b>103</b>	<b>KATASTER-, GRUNDBUCH- UND VERMESSUNGSWESEN</b>	<b>3'843.15</b>	<b>0.00</b>	<b>1'500</b>	<b>0</b>	<b>985.00</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldungen	140.00		500		437.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	0.40				1.30	
317.00	Spesenentschädigungen	6.50				11.05	
318.03	Honorare	3'696.25		1'000		534.70	
395.00	Anteil Soziallasten					0.45	
<b>106</b>	<b>BÜRGERRECHTSWESEN</b>	<b>1'588.80</b>	<b>3'495.60</b>	<b>1'500</b>	<b>1'500</b>	<b>1'554.70</b>	<b>900.00</b>
300.00	Entschädigung Einbürgerungskommission	1'569.00		1'500		1'519.50	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	15.50				30.65	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	4.30				4.55	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		3'495.60		1'500		900.00
<b>110</b>	<b>POLIZEI</b>	<b>1'668.55</b>	<b>14.15</b>	<b>8'500</b>	<b>0</b>	<b>25'668.20</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldungen	1'337.90		2'000		988.85	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	108.65		150		80.60	
304.00	PK-Beiträge	138.75		150		102.85	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	41.00				29.60	
310.00	Büromaterial, Drucksachen			200			
317.00	Spesenentschädigungen	42.25					
351.00	Beiträge an den Kanton					19'747.75	
352.00	Beiträge an andere Gemeinden			6'000		4'626.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen					87.00	
395.00	Anteil Soziallasten					5.55	
436.00	Rückerstattungen		14.15				
<b>120</b>	<b>FRIEDENSRICHTER</b>	<b>1'380.25</b>	<b>0.00</b>	<b>1'400</b>	<b>0</b>	<b>2'521.75</b>	<b>0.00</b>
301.00	Funktionsentschädigung	1'000.00		1'000		1'000.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	79.50				81.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	3.25				3.50	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	297.50		400		1'436.75	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>121 AMTSGERICHT</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5'596.60</b>	<b>0.00</b>
352.00 Beiträge an andere Gemeinden					5'596.60	
<b>145 REGIONALE FEUERWEHR (Spezialfinanzierung)</b>	<b>130'905.30</b>	<b>130'905.30</b>	<b>122'900</b>	<b>122'900</b>	<b>124'357.93</b>	<b>124'357.93</b>
301.00 Löhne und Sold	1'051.00				315.95	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	88.10				25.75	
304.00 PK-Beiträge	96.70				29.05	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	8.80				2.70	
309.00 Übriger Personalaufwand	519.60		500		685.60	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	19.85					
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar	927.00					
312.00 Versorgung/Entsorgung	1'443.30		1'000		1'078.68	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	41.20		100		100.10	
314.00 Baulicher Unterhalt	14'572.30		9'000		26'136.25	
318.01 Sachversicherungen			500		428.55	
318.03 Honorare	94.15					
330.00 Abschreibung Feuerwehrsteuern	293.15		1'000		1'331.35	
352.01 Beiträge an FW Oberseetal	101'801.00		98'000		92'483.60	
364.00 Hydrantenbeiträge	1'386.30		1'000		940.35	
380.00 Einlage in Spezialfinanzierung	7'762.85		11'000			
394.00 Verrechnete Verwaltungskosten	800.00		800		800.00	
430.00 Feuerwehrsteuern		123'277.15		120'000		113'017.40
435.00 Verkaufserlöse						500.00
461.00 Beiträge Gebäudeversicherung		6'600.00		1'800		5'775.00
480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung						3'900.83
496.00 Interne Verzinsung		1'028.15		1'100		1'164.70
<b>150 MILITÄR</b>	<b>22'126.20</b>	<b>23'518.90</b>	<b>15'350</b>	<b>25'200</b>	<b>16'231.68</b>	<b>44'393.65</b>
301.00 Besoldungen	4'050.55		5'000		6'490.30	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	334.65		350		528.70	
304.00 PK-Beiträge	271.35		350		274.50	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	36.80		50		53.65	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	10.85					
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar	3'771.15		1'000		1'045.00	
312.00 Versorgung/Entsorgung	3'990.10		4'000		3'483.53	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	994.00		2'000		1'860.70	
314.00 Baulicher Unterhalt	7'404.20		1'000		965.25	
315.00 Unterhalt Maschinen/Mobiliar	50.90		1'000		624.10	
318.01 Sachversicherungen	482.30					
318.03 Honorare	94.15					
318.04 Deponiegebühren	300.00				300.00	
318.09 Wehrmännerentlassung	335.20		600		577.90	
395.00 Anteil Soziallasten					28.05	
434.00 Benützungsgebühren		1'456.00		200		1'484.00
436.00 Rückerstattungen		0.50				28.45
450.00 Einquartierungsentschädigung für Gemeinde		22'062.40		25'000		42'881.20
<b>151 SCHIESSWESEN</b>	<b>1'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>4'200</b>	<b>0</b>	<b>3'785.60</b>	<b>0.00</b>
314.00 Baulicher Unterhalt			2'500		1'685.60	
365.00 Beiträge an den Schützenverein	1'700.00		1'700		2'100.00	

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>160</b>	<b>ZIVILSCHUTZ</b>	<b>87'275.05</b>	<b>68'561.50</b>	<b>54'400</b>	<b>33'500</b>	<b>101'687.08</b>	<b>75'778.40</b>
301.00	Besoldungen	4'328.05				6'780.35	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	357.00				552.80	
304.00	PK-Beiträge	389.65				552.65	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	79.25				139.75	
309.00	Übriger Personalaufwand			200			
310.00	Büromaterial, Drucksachen	10.85					
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar					1'093.95	
312.00	Versorgung/Entsorgung	1'839.35		2'100		1'829.13	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	21.85		100		346.45	
314.00	Baulicher Unterhalt	2'132.60		3'500		543.30	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	375.65		500			
318.01	Sachversicherungen	956.75		1'300		1'262.85	
318.02	Porti, Telefon			400		353.75	
318.03	Honorare	94.15					
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte					356.15	
351.00	Beiträge an Kanton					5'835.75	
352.03	Beiträge an ZSO Seetal	12'189.90		16'300		18'573.90	
384.00	Einlage in Spezialfonds	64'500.00		30'000		63'450.00	
395.00	Anteil Soziallasten					16.30	
430.00	Zivilschutz-Ersatzbeiträge		64'500.00		20'000		63'450.00
436.00	Rückerstattungen		52.95				21.45
460.00	Beiträge vom Bund		3'500.00		3'500		3'500.00
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung				10'000		
484.00	Entnahme aus Spezialfonds		508.55				8'806.95
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>4'783'954.60</b>	<b>1'611'570.00</b>	<b>4'525'140</b>	<b>1'531'840</b>	<b>4'345'626.63</b>	<b>1'559'222.10</b>
<b>200</b>	<b>KINDERGARTEN</b>	<b>313'361.90</b>	<b>148'219.60</b>	<b>314'150</b>	<b>144'200</b>	<b>290'418.45</b>	<b>105'891.40</b>
302.00	Besoldungen Lehrpersonal	244'952.15		251'000		234'887.65	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	18'769.40					
304.00	PK-Beiträge	20'182.15					
305.00	UVG/KTG-Beiträge	2'351.90					
309.00	Übriger Personalaufwand	1'156.00		1'000		370.00	
310.00	Schulmaterial, Drucksachen	11'998.15		10'000		10'720.00	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	4'856.60		6'000			
313.00	Verbrauchsmaterial	207.00					
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	80.00		500			
318.02	Porti, Telefon	885.35		850		996.05	
318.03	Honorare	267.20					
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	7'056.00		8'100		8'397.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen	600.00		600		600.00	
395.00	Anteil Soziallasten			36'100		34'447.75	
436.00	Rückerstattungen		3'841.80				
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		61'136.00		63'200		31'456.00
461.00	Beiträge vom Kanton		83'241.80		81'000		74'435.40
<b>210</b>	<b>PRIMARSCHULE</b>	<b>1'788'616.65</b>	<b>977'288.65</b>	<b>1'644'000</b>	<b>942'700</b>	<b>1'613'642.95</b>	<b>899'140.40</b>
302.00	Besoldungen Lehrpersonal	1'409'022.40		1'310'000		1'297'056.85	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	108'888.65					
304.00	PK-Beiträge	115'434.50					
305.00	UVG/KTG-Beiträge	13'177.50					
309.00	Übriger Personalaufwand	7'631.80		12'000		3'862.50	
310.00	Schulmaterial, Drucksachen	52'678.20		53'000		46'588.55	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	9'173.35		7'000		16'019.65	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
313.00 Verbrauchsmaterial	828.00					
315.00 Unterhalt Maschinen/Mobiliar	2'241.50		4'000		2'144.15	
317.00 Spesenentschädigungen	430.40		300			
318.02 Porti, Telefon, TV/Radio	3'389.00		3'800		3'600.85	
318.03 Honorare	1'068.80		3'000		3'127.00	
318.05 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	1'656.55					
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	54'996.00		54'500		43'022.00	
394.00 Verrechneter Personalaufwand	8'000.00		8'000		8'000.00	
395.00 Anteil Soziallasten			188'400		190'221.40	
435.00 Verkaufserlöse				200		
436.00 Rückerstattungen		58'534.65		10'000		12'559.40
452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		387'194.00		402'500		431'144.00
461.00 Beiträge vom Kanton		531'560.00		530'000		455'437.00
<b>211 KLEINKLASSEN</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>3'279.60</b>
461.00 Beiträge vom Kanton						3'279.60
<b>213 SEKUNDARSTUFE I</b>	<b>1'087'913.00</b>	<b>247'456.80</b>	<b>1'086'000</b>	<b>247'000</b>	<b>1'019'228.00</b>	<b>230'946.60</b>
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	1'087'913.00		1'086'000		1'019'228.00	
461.00 Beiträge vom Kanton		247'456.80		247'000		230'946.60
<b>214 MUSIKSCHULE</b>	<b>350'546.55</b>	<b>189'799.20</b>	<b>322'290</b>	<b>169'740</b>	<b>342'327.70</b>	<b>199'952.40</b>
300.00 Entschädigung Kommissionen	7'088.90		3'700		4'160.00	
301.00 Besoldungen MS-Leitung	30'818.20		25'000		22'285.75	
302.00 Besoldungen Lehrpersonal	253'342.50		229'000		226'269.60	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	22'749.25		18'650		20'336.60	
304.00 PK-Beiträge	14'592.10		17'500		12'740.25	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	2'823.90		2'350		2'117.40	
309.00 Übriger Personalaufwand	1'611.40		1'300		966.20	
310.00 Büromaterial, Drucksachen	540.70		1'600		787.75	
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar	979.75		8'000		41'149.45	
315.00 Unterhalt Musikinstrumente	608.25		2'100		591.50	
316.00 Miet- und Benützungsgebühren	509.00		1'100		600.00	
317.00 Spesenentschädigungen, Musikschulkonzerte	561.35		1'700		525.65	
317.02 Lagerbeiträge	907.05		300			
318.01 Sachversicherungen	418.00					
318.02 Porti, Telefon	449.30				724.20	
318.05 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	1'427.20		1'150			
319.00 Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	740.00		950		940.00	
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	9'971.35		7'190		6'604.60	
366.00 Beitrag an private Haushalte	408.35		700		700.00	
395.00 Anteil Soziallasten					828.75	
433.00 Elternbeiträge		112'228.00		98'000		98'127.00
436.00 Rückerstattungen		2'408.20		700		1'362.40
452.00 Beiträge von anderen Gemeinden		26'035.00		25'840		24'710.00
461.00 Beiträge vom Kanton		41'128.00		37'200		67'753.00
494.00 Verrechneter Personalaufwand		8'000.00		8'000		8'000.00
<b>216 SCHULISCHE DIENSTE</b>	<b>98'331.10</b>	<b>0.00</b>	<b>90'000</b>	<b>0</b>	<b>99'172.30</b>	<b>79'245.20</b>
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	98'331.10		90'000		99'172.30	

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden						79'245.20
<b>217</b>	<b>SCHULLIEGENSCHAFTEN</b>	<b>429'601.70</b>	<b>16'894.30</b>	<b>381'050</b>	<b>8'000</b>	<b>433'876.98</b>	<b>18'688.30</b>
300.00	Entschädigung Kommissionen					6'145.50	
301.00	Besoldungen	146'436.10		150'000		148'698.95	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	11'365.55		11'000		12'042.10	
304.00	PK-Beiträge	9'948.30		10'350		9'901.10	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	1'531.00		1'400		1'439.95	
306.00	Dienstkleider	393.00		300		285.60	
309.00	Übriger Personalaufwand	585.25		1'500		345.75	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	281.90					
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	18'702.85		14'300		12'919.90	
312.00	Versorgung/Entsorgung	52'509.60		54'000		53'440.13	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	19'456.75		17'000		17'615.90	
314.00	Baulicher Unterhalt	110'259.10		50'000		92'603.60	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	7'867.45		9'500		4'358.40	
316.00	Miet- und Benützungsgebühren	32'839.60		45'800		45'751.10	
318.01	Sachversicherungen	13'250.95		13'500		12'290.70	
318.02	Porti, Telefon	980.80		900		1'030.25	
318.03	Honorare	3'093.50				3'852.50	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	100.00		1'500		10'690.80	
395.00	Anteil Soziallasten					464.75	
434.00	Benützungsgebühren		14'635.00		6'000		12'250.00
436.00	Rückerstattungen		2'259.30		2'000		6'438.30
<b>218</b>	<b>SCHULVERWALTUNG, SCHULLEITUNG</b>	<b>173'813.95</b>	<b>0.00</b>	<b>154'700</b>	<b>0</b>	<b>149'363.40</b>	<b>0.00</b>
300.00	Entschädigung Schulpflege	23'172.60		21'000		20'386.70	
302.00	Besoldungen Schulleitung	103'934.90		92'000		90'751.35	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	9'773.40		1'550		1'304.30	
304.00	PK-Beiträge	12'202.05		1'450			
305.00	UVG/KTG-Beiträge	1'062.70		200		61.45	
309.00	Übriger Personalaufwand	5'269.70		4'500		4'911.35	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	2'328.80		3'000		2'927.15	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			500			
317.00	Spesenentschädigungen	370.35		500		325.00	
318.02	Porti, Telefon	144.45		200		451.60	
318.03	Honorare	855.00		1'500		1'075.20	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	700.00		1'000		800.00	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	14'000.00		14'000		13'000.00	
395.00	Anteil Soziallasten			13'300		13'369.30	
<b>219</b>	<b>VOLKSSCHULE NICHT AUFTEILBARES</b>	<b>66'353.85</b>	<b>7'630.20</b>	<b>67'950</b>	<b>6'200</b>	<b>74'728.65</b>	<b>9'163.20</b>
301.00	Besoldungen	1'800.00		1'000		1'600.00	
302.00	Besoldungen Lehrpersonal	9'114.65		10'000		8'683.30	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	522.05		800		504.15	
304.00	PK-Beiträge			750			
305.00	UVG/KTG-Beiträge	33.40		100		42.80	
305.01	Unfallversicherung für Schüler	1'646.00		1'700		1'590.00	
309.00	Übriger Personalaufwand	100.00		500		180.00	
310.00	Material Schul- und Lehrerbibliothek	3'770.00		4'000		3'500.00	
311.00	Anschaffung Schulsportgeräte	7'803.45		8'000		13'280.90	
315.00	Unterhalt Turngeräte	670.20		1'000		4'076.60	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
316.00 Miet- und Benützungsgebühren	15'094.30		14'000		12'412.50	
317.00 Spesenentschädigungen	180.00		100			
317.02 Schulveranstaltungen	4'800.00		6'000		6'108.85	
318.05 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	20'819.80		20'000		22'724.80	
395.00 Anteil Soziallasten					24.75	
433.00 Elternbeiträge		6'950.20		4'600		5'953.20
436.00 Rückerstattungen		30.00		100		20.00
461.00 Beiträge vom Kanton		650.00		1'500		3'190.00
<b>220 SONDERSCHULUNG</b>	<b>248'229.60</b>	<b>24'281.25</b>	<b>252'000</b>	<b>14'000</b>	<b>122'621.70</b>	<b>12'915.00</b>
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	18'902.10		22'000		17'836.70	
364.00 Schulungskosten in Heimen	229'327.50		230'000		104'785.00	
461.00 Beiträge vom Kanton		24'281.25		14'000		12'915.00
<b>250 KANTONSSCHULE</b>	<b>225'800.00</b>	<b>0.00</b>	<b>212'000</b>	<b>0</b>	<b>199'500.00</b>	<b>0.00</b>
351.00 Beiträge an den Kanton	182'000.00		182'000		182'000.00	
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	43'800.00		30'000		17'500.00	
<b>290 ÜBRIGES BILDUNGSWESEN</b>	<b>1'386.30</b>	<b>0.00</b>	<b>1'000</b>	<b>0</b>	<b>746.50</b>	<b>0.00</b>
310.00 Schulmaterial, Drucksachen	216.30					
318.03 Honorare	1'170.00		1'000		746.50	
<b>3 KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>67'456.25</b>	<b>407.95</b>	<b>112'350</b>	<b>500</b>	<b>80'172.60</b>	<b>170.35</b>
<b>300 KULTURFÖRDERUNG</b>	<b>23'669.00</b>	<b>0.00</b>	<b>28'500</b>	<b>0</b>	<b>27'108.20</b>	<b>0.00</b>
318.09 Bundesfeier, Jungbürgerfeier, Neuzuzügerabend	3'067.40		7'500		3'564.60	
352.00 Beiträge an andere Gemeinden	6'000.00		6'000		9'000.00	
365.00 Beiträge an private Institutionen und Vereine	14'601.60		15'000		14'543.60	
<b>320 MASSEN MEDIEN</b>	<b>17'199.00</b>	<b>0.00</b>	<b>19'500</b>	<b>0</b>	<b>23'181.00</b>	<b>0.00</b>
365.00 Beitrag an "Kontakt"	10'000.00		10'000		19'425.00	
365.01 Beitrag an Internet	7'199.00		9'500		3'756.00	
<b>330 PARKANLAGEN, WANDERWEGE</b>	<b>8'766.90</b>	<b>58.35</b>	<b>41'350</b>	<b>0</b>	<b>13'670.10</b>	<b>85.35</b>
301.00 Besoldungen	5'965.05		5'600		7'648.45	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	485.10		400		623.50	
304.00 PK-Beiträge	612.05		400		780.00	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	172.95		50		228.80	
311.00 Anschaffung Maschinen/Mobiliar			3'000		719.85	
313.00 Putz-/Verbrauchsmaterial	524.00		2'500		2'522.10	
314.00 Baulicher Unterhalt			26'000		154.00	
317.00 Spesenentschädigungen			2'000			
318.05 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	180.00		500		160.00	
319.00 Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	827.75		900		814.10	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
395.00	Anteil Soziallasten					19.30	
436.00	Rückerstattungen		58.35				85.35
<b>340</b>	<b>SPORT</b>	<b>16'735.70</b>	<b>349.60</b>	<b>19'900</b>	<b>200</b>	<b>14'713.80</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldungen	1'066.45		1'500		359.20	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	86.35		100		29.30	
304.00	PK-Beiträge	93.55		100		30.50	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	33.15				10.75	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			500			
312.00	Versorgung/Entsorgung	889.70		800		712.85	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	600.50		2'900		205.15	
314.00	Baulicher Unterhalt	1'093.50		300		38.50	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	586.45		1'800		1'318.50	
318.01	Sachversicherungen	220.05		200		218.10	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte					356.15	
365.00	Beiträge an Sportvereine und -veranstaltungen	12'066.00		11'700		11'433.00	
395.00	Anteil Soziallasten					1.80	
434.00	Benützungsgebühren		340.00		200		
436.00	Rückerstattungen		9.60				
<b>350</b>	<b>ÜBRIGE FREIZEITGESTALTUNG</b>	<b>1'085.65</b>	<b>0.00</b>	<b>3'100</b>	<b>300</b>	<b>1'499.50</b>	<b>85.00</b>
301.00	Besoldungen			500			
312.00	Versorgung/Entsorgung (JH)	331.60		500		365.70	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial (JH)			300		372.55	
314.00	Baulicher Unterhalt (JH)	25.45		1'000			
318.01	Sachversicherungen (JH)	128.60		200		131.25	
365.00	Beiträge an private Institutionen	600.00		600		630.00	
434.00	Benützungsgebühren (JH)				100		85.00
436.00	Rückerstattungen				200		
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>115'308.50</b>	<b>3'504.15</b>	<b>99'500</b>	<b>2'600</b>	<b>69'179.34</b>	<b>23'098.39</b>
<b>440</b>	<b>KRANKENPFLEGE</b>	<b>108'125.05</b>	<b>3'504.15</b>	<b>92'500</b>	<b>2'600</b>	<b>36'695.94</b>	<b>2'884.39</b>
300.00	Entschädigung Kommissionen						
318.01	Sachversicherungen	362.25		400		360.00	
352.01	Beiträge an Spitex-Verein	88'151.30		70'000		14'447.75	
352.02	Beiträge an Mütterberatung	14'082.60		17'500		16'006.10	
352.03	Beiträge an Mahlzeitendienst	4'428.90		3'500		4'182.09	
365.00	Beiträge an private Institutionen	1'100.00		1'100		1'700.00	
436.00	Rückerstattungen		3'504.15		2'600		2'884.39
<b>450</b>	<b>KRANKHEITSBEKÄMPFUNG</b>	<b>75.00</b>	<b>0.00</b>	<b>300</b>	<b>0</b>	<b>2'384.70</b>	<b>0.00</b>
365.00	Beiträge an private Institutionen	75.00		300		2'384.70	
<b>460</b>	<b>SCHULGESUNDHEITSDIENST</b>	<b>7'108.45</b>	<b>0.00</b>	<b>6'700</b>	<b>0</b>	<b>30'096.85</b>	<b>20'214.00</b>
301.00	Untersuchungskosten	6'773.90		5'700		9'162.40	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	269.35		250		1'223.50	
304.00	PK-Beiträge			200			
305.00	UVG/KTG-Beiträge	9.40		50		45.15	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.03 Behandlungskosten	55.80		500		19'617.30	
395.00 Anteil Soziallasten					48.50	
434.00 Elternbeiträge Zahnpflege						20'214.00
<b>470 LEBENSMITTELKONTROLLE</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.85</b>	<b>0.00</b>
395.00 Anteil Soziallasten					1.85	
<b>5 SOZIALE WOHLFAHRT</b>	<b>1'737'000.60</b>	<b>329'834.40</b>	<b>2'012'409</b>	<b>336'850</b>	<b>2'351'600.00</b>	<b>359'068.05</b>
<b>500 AHV</b>	<b>206.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>390'738.00</b>	<b>0.00</b>
361.00 Beiträge an den Kanton	206.00				390'738.00	
<b>501 AHV-ZWEIGSTELLE</b>	<b>15'320.00</b>	<b>4'937.40</b>	<b>15'300</b>	<b>4'600</b>	<b>13'010.00</b>	<b>4'820.40</b>
317.00 Spesenentschädigungen	20.00				10.00	
390.00 Verrechneter Sachaufwand	300.00		300			
394.00 Verrechnete Verwaltungskosten	15'000.00		15'000		13'000.00	
451.00 Beitrag Ausgleichskasse Luzern		4'937.40		4'600		4'820.40
<b>510 INVALIDENVERSICHERUNG</b>	<b>-12'982.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>230'338.00</b>	<b>0.00</b>
361.00 Beiträge an den Kanton	-12'982.00				230'338.00	
<b>520 KRANKENVERSICHERUNGEN</b>	<b>246'156.75</b>	<b>6'983.80</b>	<b>238'107</b>	<b>10'000</b>	<b>176'308.75</b>	<b>20'011.35</b>
361.00 Beiträge an den Kanton	237'996.00		228'107		166'494.00	
365.00 Uneinbringliche KK-Kosten	8'160.75		10'000		9'814.75	
436.00 Rückerstattungen		6'983.80		10'000		20'011.35
<b>530 ERGÄNZUNGSLEISTUNGEN AHV / IV</b>	<b>617'380.00</b>	<b>0.00</b>	<b>644'012</b>	<b>0</b>	<b>567'188.00</b>	<b>0.00</b>
361.00 Beiträge an den Kanton	617'380.00		644'012		567'188.00	
<b>531 FAMILIENZULAGEN NICHTERWERBSTÄTIGE</b>	<b>12'195.00</b>	<b>0.00</b>	<b>13'500</b>	<b>0</b>	<b>13'094.00</b>	<b>0.00</b>
361.00 Beiträge an den Kanton	12'195.00		13'500		13'094.00	
<b>540 JUGENDSCHUTZ</b>	<b>50.00</b>	<b>0.00</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>100.00</b>	<b>0.00</b>
365.00 Beiträge an private Institutionen	50.00		500		100.00	
<b>550 INVALIDITÄT</b>	<b>3'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'000</b>	<b>0</b>	<b>400.00</b>	<b>0.00</b>
365.00 Beiträge an private Institutionen	3'000.00		1'000		400.00	
<b>560 SOZIALER WOHNUNGSBAU</b>	<b>2'331.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'000</b>	<b>0</b>	<b>2'775.00</b>	<b>0.00</b>

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
363.01	Zinsbeiträge an Alterssiedlung	2'331.00		2'000		2'775.00	
<b>570</b>	<b>ALTERSHEIME</b>	<b>70'417.70</b>	<b>0.00</b>	<b>86'750</b>	<b>0</b>	<b>82'025.00</b>	<b>0.00</b>
362.00	Betriebsbeiträge an Altersheime	70'417.70		86'750		82'025.00	
<b>576</b>	<b>ALTERSWOHNIEDLUNG (Spezialfinanzierung)</b>	<b>287'423.10</b>	<b>287'423.10</b>	<b>280'750</b>	<b>280'750</b>	<b>272'021.50</b>	<b>272'021.50</b>
301.00	Besoldungen	10'842.10		10'200		9'868.40	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	862.60		750		804.40	
304.00	PK-Beiträge	9.20		700			
305.00	UVG/KTG-Beiträge	108.75		100		83.90	
309.00	Übriger Personalaufwand	133.85		300		162.05	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	746.60		400			
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar	8'159.45		800		7'668.10	
312.00	Versorgung/Entsorgung	25'577.15		24'000		23'086.59	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	2'389.75		2'200		3'173.60	
314.00	Baulicher Unterhalt	37'039.90		14'000		16'277.15	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	5'558.35		2'000		961.95	
318.01	Sachversicherungen	3'530.15		4'500		4'475.40	
318.02	Porti, Telefon	339.00		200		355.70	
318.03	Honorare	11'911.65		9'000		8'858.30	
318.04	Gebühren	4'760.20		4'400		5'623.05	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte			200			
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	18'454.40		50'000		33'589.11	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	3'000.00		3'000		3'000.00	
395.00	Anteil Soziallasten					33.80	
396.00	Interne Verzinsung	154'000.00		154'000		154'000.00	
423.00	Miet- und Pachtzinseinnahmen		210'600.00		192'000		190'576.00
436.00	Rückerstattungen, Nebenkosten		37'415.45		34'800		34'490.00
436.01	Rückerstattungen		250.50		250		250.00
460.00	Zinsbeiträge vom Bund		27'252.00		43'700		35'088.00
461.00	Zinsbeiträge vom Kanton		2'331.00		2'000		2'775.00
463.01	Zinsbeiträge von der Gemeinde		2'331.00		2'000		2'775.00
496.00	Interne Verzinsung		7'243.15		6'000		6'067.50
<b>580</b>	<b>ALLGEMEINE FÜRSORGE</b>	<b>393'058.25</b>	<b>5'152.00</b>	<b>499'490</b>	<b>4'000</b>	<b>272'324.95</b>	<b>4'744.00</b>
301.00	Besoldungen					500.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge					1.50	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	490.00		490		490.00	
361.00	Heimfinanzierungsbeitrag	369'489.20		480'000		243'642.10	
364.02	Beitrag an Frohes Alter	10'514.70		7'000		8'408.40	
365.00	Beiträge an private Institutionen	12'564.35		12'000		19'282.95	
436.00	Rückerstattungen		5'152.00		4'000		4'744.00
<b>581</b>	<b>GESETZLICHE FÜRSORGE</b>	<b>28'602.35</b>	<b>2'121.65</b>	<b>132'800</b>	<b>7'000</b>	<b>243'184.75</b>	<b>41'987.55</b>
361.10	Beitrag an Lastenausgleichspool					195'437.00	
366.01	Sozialhilfe an Ortsbürger	4'662.00		15'000		1'011.20	
366.02	Sozialhilfe an Kantonsbürger	21'198.35		40'000		24'892.55	
366.03	Sozialhilfe an Bürger anderer Kantone	2'742.00		35'000		16'606.25	
366.04	Sozialhilfe an Ausländer			22'800			
366.11	Mutterschaftsbeihilfen			20'000		5'237.75	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436.01	Rückerstattungen durch Ortsbürger						31'673.10
436.02	Rückerstattungen durch Kantonsbürger				5'000		
436.03	Rückerstattungen durch Bürger anderer Kantone		2'121.65		1'000		8'565.45
436.04	Rückerstattungen durch Ausländer				1'000		1'749.00
<b>582</b>	<b>ALIMENTENINKASSO, BEVORSCHUSSUNG</b>	<b>34'399.80</b>	<b>23'216.45</b>	<b>37'700</b>	<b>30'000</b>	<b>37'286.35</b>	<b>15'483.25</b>
366.00	Alimentenzahlungen	34'399.80		37'700		37'286.35	
436.01	Alimenteneingänge		23'216.45		30'000		15'483.25
<b>583</b>	<b>SOZIALDIENST</b>	<b>23'127.65</b>	<b>0.00</b>	<b>40'000</b>	<b>0</b>	<b>32'285.50</b>	<b>0.00</b>
352.00	Beiträge an Sozialdienst	23'127.65		40'000		32'285.50	
<b>584</b>	<b>ARBEITSAMT, ARBEITSLOSENFÜRSORGE</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10'497.90</b>	<b>0.00</b>
361.01	Beiträge an den Kanton					10'497.90	
<b>590</b>	<b>HILFSAKTIONEN</b>	<b>16'315.00</b>	<b>0.00</b>	<b>20'500</b>	<b>500</b>	<b>8'022.30</b>	<b>0.00</b>
365.00	Beiträge an private Institutionen	16'315.00		20'000		8'022.30	
366.00	Beiträge an private Haushalte			500			
484.00	Entnahme aus Spezialfonds				500		
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>430'346.44</b>	<b>132'495.62</b>	<b>435'250</b>	<b>86'500</b>	<b>376'853.97</b>	<b>187'444.57</b>
<b>620</b>	<b>GEMEINDESTRASSEN (Öffentliche Strassen)</b>	<b>162'415.35</b>	<b>68'311.95</b>	<b>167'300</b>	<b>66'800</b>	<b>128'607.68</b>	<b>167'688.10</b>
301.00	Besoldungen	23'063.05		36'000		27'814.80	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'736.85		2'650		2'292.20	
304.00	PK-Beiträge	2'958.70		2'500		2'871.45	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	931.15		350		831.30	
306.00	Dienstkleider	573.45		500		333.80	
309.00	Übriger Personalaufwand	426.75		500		182.40	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	244.65					
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar/Fahrzeuge	4'741.45		2'800		7'244.90	
312.00	Versorgung/Entsorgung	13'987.35		15'000		14'444.98	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	7'951.20		4'000		7'150.20	
314.00	Baulicher Unterhalt	33'359.20		65'500		22'789.75	
314.01	Sanierung Strasse/Bahn Seetal	29'844.00				2'262.55	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar/Fahrzeuge	15'421.50		14'000		22'064.30	
316.00	Miet- und Benützungsgebühren	63.25					
317.00	Spesenentschädigungen	9.75		100		67.25	
318.01	Sachversicherungen, Fahrzeugsteuern	7'119.15		8'000		6'240.10	
318.02	Porti, Telefon	1'640.10		1'600		1'562.50	
318.03	Honorare	8'044.00		500			
318.04	Gebühren	4'911.95		5'000		3'888.60	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	4'627.95		7'300		5'458.90	
365.00	Beiträge an private Institutionen und Strassengenossenschaften	759.90		1'000		995.30	
395.00	Anteil Soziallasten					112.40	
436.00	Rückerstattungen		1'062.95		1'000		102'002.10
461.00	Beiträge vom Kanton		64'999.00		63'300		63'236.00
461.01	Kantonsbeitrag Güterstrassen		2'250.00		2'500		2'450.00
<b>621</b>	<b>SCHNEERÄUMUNG, GLATTEISBEKÄMPFUNG</b>	<b>38'167.99</b>	<b>1'245.60</b>	<b>38'200</b>	<b>700</b>	<b>17'967.69</b>	<b>448.40</b>
301.00	Besoldungen	9'789.20		12'600		6'884.65	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	788.40		950		532.35	
304.00	PK-Beiträge	609.40		850		444.45	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	303.90		100		194.80	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	14'464.39		12'900		6'663.89	
314.00	Baulicher Unterhalt	2'127.75		7'000		2'995.40	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar/Fahrzeuge	8'968.95		3'500			
317.00	Spesenentschädigungen	104.00		200		130.65	
318.01	Sachversicherungen	160.80					
318.02	Porti, Telefon	180.00					
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	440.95					
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	230.25		100		95.35	
395.00	Anteil Soziallasten					26.15	
436.00	Rückerstattungen		554.90		400		162.40
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		690.70		300		286.00
<b>622</b>	<b>STRASSENBELEUCHTUNG</b>	<b>16'735.30</b>	<b>0.00</b>	<b>17'800</b>	<b>0</b>	<b>21'297.25</b>	<b>0.00</b>
312.00	Versorgung/Entsorgung	10'411.45		10'000		13'148.55	
314.00	Baulicher Unterhalt	4'716.20		2'500		7'891.60	
318.01	Sachversicherungen	1'607.65		300		257.10	
318.08	Neubaukosten			5'000			
<b>624</b>	<b>PARKPLÄTZE / PARKHÄUSER</b>	<b>53.80</b>	<b>42'300.00</b>	<b>1'300</b>	<b>0</b>	<b>180.35</b>	<b>0.00</b>
312.00	Versorgung/Entsorgung	53.80		100		180.35	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial			200			
314.00	Baulicher Unterhalt			1'000			
430.00	Parkplatz-Ersatzabgaben		42'300.00				
<b>650</b>	<b>REGIONALVERKEHR</b>	<b>212'974.00</b>	<b>20'638.07</b>	<b>210'650</b>	<b>19'000</b>	<b>208'801.00</b>	<b>19'308.07</b>
361.00	Beiträge an den Kanton	183'339.00		182'300		182'350.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen	9'972.00		8'800		8'698.00	
366.00	Beiträge an private Haushalte	19'663.00		19'550		17'753.00	
436.00	Rückerstattungen		20'638.07		19'000		19'308.07
<b>7</b>	<b>UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>636'693.38</b>	<b>570'007.83</b>	<b>621'980</b>	<b>530'800</b>	<b>663'944.75</b>	<b>529'350.75</b>
<b>712</b>	<b>SEESANIERUNG</b>	<b>967.50</b>	<b>0.00</b>	<b>2'900</b>	<b>0</b>	<b>2'902.50</b>	<b>0.00</b>

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352.00	Beitrag an Gemeindeverband	967.50		2'900		2'902.50	
<b>715</b>	<b>ABWASSERBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)</b>	<b>409'649.55</b>	<b>409'649.55</b>	<b>393'800</b>	<b>393'800</b>	<b>378'810.60</b>	<b>378'810.60</b>
301.00	Besoldungen	8'582.95		34'000		13'155.30	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	670.00		2'500		1'091.00	
304.00	PK-Beiträge	64.00		2'350		319.00	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	274.10		300		404.15	
306.00	Dienstkleider	264.85		600		376.00	
309.00	Übriger Personalaufwand	318.45		300		87.55	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	77.95		300			
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			24'500		3'892.00	
312.00	Versorgung/Entsorgung	18'458.20		16'000		13'987.70	
313.01	Ersatzteile Kläranlage	721.95		3'400		1'862.71	
313.02	Eisenchlorsulfat	4'737.00		6'400		5'844.00	
313.03	Putz-/Verbrauchsmaterial	2'599.95		3'000		1'588.40	
314.00	Baulicher Unterhalt	35'413.91		38'600		90'895.40	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	2'001.45		6'500		14'334.65	
317.00	Spesenentschädigungen	278.20		300		374.35	
318.01	Sachversicherungen	5'088.70		4'300		4'215.65	
318.02	Porti, Telefon	600.19		700		716.32	
318.03	Honorare	9'202.40		4'000		14'970.70	
318.04	Gebühren	24'473.55		34'000		28'525.35	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	28'096.70				27'000.00	
318.09	Übrige Dienstleistungen, Inkassogebühren	200.00		300			
330.00	Abschreibungen mit MWST	1.15		200		0.28	
330.01	Abschreibungen ohne MWST	0.25				0.05	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	255'523.65		199'250		139'046.24	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	12'000.00		12'000		16'000.00	
395.00	Anteil Soziallasten					123.80	
434.00	Mengengebühr		195'648.25		204'000		198'741.10
434.01	Grundgebühr		81'939.25		92'000		80'418.75
436.00	Rückerstattungen		6.55				
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		54'815.25		34'000		35'844.85
496.00	Interne Verzinsung		77'240.25		63'800		63'805.90
<b>725</b>	<b>ABFALLBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)</b>	<b>120'228.73</b>	<b>120'228.73</b>	<b>111'000</b>	<b>111'000</b>	<b>120'077.30</b>	<b>120'077.30</b>
301.00	Besoldungen	25'559.45		29'000		18'297.80	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	2'049.30		2'150		529.50	
304.00	PK-Beiträge	1'615.50		2'000		1'111.55	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	485.30		250		307.10	
309.00	Übriger Personalaufwand			100		61.25	
310.00	Büromaterial, Drucksachen	30.00		500			
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			7'000			
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	839.30		1'300		1'374.15	
314.00	Baulicher Unterhalt	134.75		200		134.75	
316.00	Miet- und Benützungsggebühren	2'032.35		1'700		1'971.15	
317.00	Spesenentschädigungen			100			
318.01	Sachversicherungen	45.10					
318.04	Deponiegebühren/Waagegebühren	6'996.05		3'500		3'024.65	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	57'878.10		45'000		57'293.00	
330.01	Abschreibungen ohne MWST			100			
352.00	Beiträge an andere Gemeinden	504.40					
365.00	Beiträge an private Institutionen	500.00				500.00	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	16'759.13		13'300		30'078.30	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	4'800.00		4'800		5'300.00	
395.00	Anteil Soziallasten					94.10	
410.00	Deponiegebühren		5'428.00		4'600		3'619.15
434.00	Kehrichtgrundgebühren		87'353.60		85'000		84'592.65
435.00	Verkaufserlöse		17'299.53		11'300		11'201.80
436.00	Rückerstattungen		7'274.05		8'000		18'536.55
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		1'434.25		1'800		1'740.60
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung						
496.00	Interne Verzinsung		1'439.30		300		386.55
<b>740</b>	<b>BESTATTUNGSWESEN</b>	<b>44'906.75</b>	<b>19'220.75</b>	<b>45'200</b>	<b>14'000</b>	<b>35'951.55</b>	<b>14'268.55</b>
301.00	Besoldungen	16'383.50		15'000		14'833.65	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	1'172.05		1'100		1'053.25	
304.00	PK-Beiträge	1'357.35		1'050		1'282.05	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	408.90		150		399.90	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			1'000			
312.00	Versorgung/Entsorgung	2'946.20		2'500		2'223.85	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	1'822.10		2'500		1'780.60	
314.00	Baulicher Unterhalt	3'455.55		8'000		5'867.95	
315.00	Unterhalt Maschinen/Mobiliar	25.45		1'000		66.00	
317.00	Spesenentschädigungen					22.75	
318.01	Sachversicherungen	303.05		300		226.00	
318.04	Gebühren			500			
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	6'746.30		3'000		1'635.50	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	40.00		100		40.00	
366.00	Kremationsbeiträge	6'246.30		5'000		3'472.85	
394.00	Verrechnete Verwaltungskosten	4'000.00		4'000		3'000.00	
395.00	Anteil Soziallasten					47.20	
434.00	Grabplatzgebühren		9'990.00		3'000		6'070.00
436.00	Rückerstattungen		5'920.00		7'000		4'139.00
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		3'310.75		4'000		4'059.55
<b>750</b>	<b>ÖFFENTLICHE GEWÄSSER</b>	<b>4'597.65</b>	<b>27.80</b>	<b>17'250</b>	<b>0</b>	<b>17'901.35</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldungen	3'518.65		6'750		2'736.60	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	284.15		500		223.10	
304.00	PK-Beiträge	316.65		450		262.30	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	94.65		50		81.90	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial			500		1'821.20	
314.00	Baulicher Unterhalt			5'000		8'136.80	
317.00	Spesenentschädigungen					19.50	
318.03	Honorare					2'604.05	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	383.55		4'000		1'968.45	
395.00	Anteil Soziallasten					47.45	
436.00	Rückerstattungen		27.80				
<b>770</b>	<b>NATURSCHUTZ</b>	<b>27'861.20</b>	<b>20'878.75</b>	<b>10'500</b>	<b>12'000</b>	<b>37'921.70</b>	<b>16'194.30</b>
301.00	Besoldungen	2'400.00		2'000		2'160.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	28.60		150		56.25	
304.00	PK-Beiträge			150			
305.00	UVG/KTG-Beiträge	4.00				6.90	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	1'435.95		200		4'913.75	
314.00	Baulicher Unterhalt	2'376.20				3'312.50	
317.00	Spesenentschädigungen	487.25				93.00	

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.03	Honorare	3'944.00		1'000		19'703.40	
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	9'482.70					
366.00	Beiträge an private Haushalte	7'702.50		7'000		7'674.50	
395.00	Anteil Soziallasten					1.40	
461.00	Beiträge vom Kanton		20'878.75		12'000		16'194.30
<b>780</b>	<b>ÜBRIGER UMWELTSCHUTZ</b>	<b>8'672.75</b>	<b>2.25</b>	<b>13'400</b>	<b>0</b>	<b>31'949.50</b>	<b>0.00</b>
300.00	Entschädigung Kommissionen	3'020.00		4'000		3'299.40	
301.00	Besoldungen	213.00					
303.00	AHV/ALV-Beiträge	45.90				80.30	
304.00	PK-Beiträge	22.15					
305.00	UVG/KTG-Beiträge	14.95				9.90	
309.00	Übriger Personalaufwand	27.30		200			
310.00	Büromaterial, Drucksachen			300		265.75	
311.00	Anschaffung Maschinen/Mobiliar			1'600		1'436.45	
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	130.00		2'000		1'965.05	
317.00	Spesenentschädigungen	82.50		100		122.50	
318.02	Porti, Telefon			100			
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte			500		48.60	
352.00	Reg. Tierkörpersammelstelle	5'116.95		4'500		24'721.55	
365.00	Beiträge an private Institutionen			100			
436.00	Rückerstattungen		2.25				
<b>790</b>	<b>RAUMORDNUNG</b>	<b>19'809.25</b>	<b>0.00</b>	<b>27'930</b>	<b>0</b>	<b>38'430.25</b>	<b>0.00</b>
310.00	Drucksachen, Pläne	106.85		5'500		5.55	
317.00	Spesenentschädigungen	16.75		200		28.50	
318.03	Honorare	2'684.30		5'000		7'505.80	
318.04	Gebühren	150.65		500			
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	714.40				688.00	
362.00	Beiträge an den Regionalplanungsverband	15'904.00		16'500		29'970.10	
365.00	Beiträge an private Institutionen	232.30		230		232.30	
<b>8</b>	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>18'497.35</b>	<b>710'782.15</b>	<b>19'250</b>	<b>679'100</b>	<b>21'540.55</b>	<b>780'856.65</b>
<b>800</b>	<b>LANDWIRTSCHAFT</b>	<b>7'988.40</b>	<b>0.00</b>	<b>10'050</b>	<b>0</b>	<b>11'220.90</b>	<b>0.00</b>
301.00	Besoldungen	2'370.00		4'000		2'730.00	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	264.80		300		222.60	
304.00	PK-Beiträge			300			
305.00	UVG/KTG-Beiträge	10.75		50		9.50	
317.00	Spesenentschädigungen	274.85		600		223.60	
361.00	Beiträge an den Kanton	4'788.00		4'800		4'730.00	
365.00	Beiträge an private Institutionen	280.00				3'292.00	
395.00	Anteil Soziallasten					13.20	
<b>810</b>	<b>FORSTWIRTSCHAFT</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6'624.00</b>	<b>0.00</b>
351.00	Abgeltung Wald					6'624.00	
<b>820</b>	<b>JAGD / FISCHEREI</b>	<b>1'742.35</b>	<b>4'145.00</b>	<b>1'700</b>	<b>4'100</b>	<b>1'742.35</b>	<b>4'145.00</b>

Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
351.00	Jagdpachtzins an Kanton	1'742.35		1'700		1'742.35	
410.00	Jagdpachtgebühren		4'145.00		4'100		4'145.00
<b>830</b>	<b>TOURISMUS</b>	<b>989.10</b>	<b>0.00</b>	<b>400</b>	<b>0</b>	<b>331.80</b>	<b>0.00</b>
318.09	Weihnachtsbeleuchtung	939.10		300		281.80	
365.00	Beiträge an private Institutionen	50.00		100		50.00	
<b>840</b>	<b>INDUSTRIE, GEWERBE, HANDEL</b>	<b>4'094.70</b>	<b>0.00</b>	<b>4'100</b>	<b>0</b>	<b>72.00</b>	<b>0.00</b>
310.00	Büromaterial, Drucksachen	72.00		500		72.00	
365.00	Wirtschaftsförderung	4'022.70		3'600			
<b>860</b>	<b>ENERGIE</b>	<b>3'682.80</b>	<b>107'636.25</b>	<b>3'000</b>	<b>105'000</b>	<b>1'549.50</b>	<b>103'377.65</b>
300.00	Entschädigung Kommissionen	2'036.50		3'000			
303.00	AHV/ALV-Beiträge	58.65					
305.00	UVG/KTG-Beiträge	5.70					
310.00	Büromaterial, Drucksachen	310.95					
313.00	Putz-/Verbrauchsmaterial	71.00				146.00	
318.03	Honorare	200.00					
318.05	Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte					403.50	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	1'000.00				1'000.00	
410.00	Konzessionsgebühr CKW		107'636.25		105'000		103'377.65
<b>875</b>	<b>KIESWERK</b>	<b>0.00</b>	<b>599'000.90</b>	<b>0</b>	<b>570'000</b>	<b>0.00</b>	<b>673'334.00</b>
410.00	Konzessionsgebühren				70'000		73'334.00
423.00	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		599'000.90				
426.00	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens				500'000		600'000.00
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>2'254'134.06</b>	<b>7'717'307.09</b>	<b>1'194'700</b>	<b>6'964'600</b>	<b>2'649'391.20</b>	<b>8'000'502.25</b>
<b>900</b>	<b>GEMEINDESTEUERN</b>	<b>38'642.80</b>	<b>5'273'173.20</b>	<b>65'200</b>	<b>4'468'000</b>	<b>63'898.95</b>	<b>4'726'962.25</b>
329.02	Vergütungszinsen	29'134.25		30'000		25'944.45	
330.00	Abschreibungen	9'361.80		35'000		37'735.40	
340.00	Pauschale Steueranrechnung	146.75		200		219.10	
400.10	Ertrag des laufenden Jahres		4'245'500.25		3'950'000		4'165'344.85
400.15	Nachträgliche Vermögenssteuern						4'365.35
400.16	Sondersteuern auf Kapitalzahlungen		137'076.50		60'000		80'901.70
400.20	Nachträge früherer Jahre		805'274.45		400'000		409'648.75
400.30	Quellensteuern		36'816.50		20'000		40'859.50
400.40	Nach- und Strafsteuern				1'000		
421.00	Verzugszinsen		24'355.50		25'000		12'167.10
437.00	Ordnungsbussen		24'150.00		12'000		13'675.00
<b>901</b>	<b>ANDERE STEUERN</b>	<b>63.50</b>	<b>560'867.30</b>	<b>500</b>	<b>410'300</b>	<b>535.35</b>	<b>423'284.85</b>
330.00	Abschreibungen	63.50		500		535.35	
402.01	Personalsteuern		33'355.00		33'000		26'000.00

Funktionale Gliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
402.02	Liegenschaftssteuern		88'917.50		85'000		102'368.55
403.01	Grundstückgewinnsteuern		275'829.75		200'000		153'124.05
404.00	Handänderungssteuern		133'846.70		80'000		102'462.90
405.01	Erbschaftssteuern		19'333.35		2'000		29'149.35
406.01	Hundesteuern		9'585.00		10'300		10'180.00
<b>920</b>	<b>FINANZAUSGLEICH</b>	<b>14'172.00</b>	<b>117'276.00</b>	<b>14'100</b>	<b>117'200</b>	<b>30'135.00</b>	<b>149'444.00</b>
341.10	Ressourcenausgleich						
341.50	Finanzierung Härteausgleich	14'172.00		14'100		30'135.00	
444.20	Lastenausgleich		117'276.00		117'200		149'444.00
<b>940</b>	<b>KAPITAL- / ZINSENDIENST</b>	<b>90'847.27</b>	<b>261'290.44</b>	<b>74'800</b>	<b>252'900</b>	<b>75'245.25</b>	<b>194'144.40</b>
318.02	Bank-/PC-/andere Gebühren	3'796.07		3'500		3'720.60	
319.00	Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	100.00		100		100.00	
322.00	Mittel-/langfristige Schulden	0.35					
396.00	Interne Verzinsung	86'950.85		71'200		71'424.65	
420.00	PC- und Bankkontokorrentzinse (Sammelkonto 1002 + 1001)		12'774.18		3'000		8'180.40
421.00	Zinsen von Guthaben (Kontengruppe 101)		92'249.61		37'500		30'514.00
422.00	Anlagen des Finanzvermögens ohne Liegenschaften (Sammelkonti 1020 - 1022)				58'400		
425.00	Zinsen für Darlehen des Verwaltungsvermögens		2'266.65				1'450.00
496.00	Interne Verzinsung		154'000.00		154'000		154'000.00
<b>941</b>	<b>LIEGENSCHAFTEN DES FINANZVERMÖGENS</b>	<b>46'780.95</b>	<b>1'504'700.15</b>	<b>29'700</b>	<b>1'450'500</b>	<b>18'853.50</b>	<b>2'237'159.05</b>
<b>94110</b>	<b>PARZELLEN OHNE MIETOBJEKTE</b>	<b>0.00</b>	<b>27'981.25</b>	<b>0</b>	<b>18'000</b>	<b>0.00</b>	<b>22'988.75</b>
423.10	Miet- und Pachtzinseinnahmen		9'423.10		8'000		9'423.10
434.10	Durchfahrtsentschädigung Morgenhaldenstrasse		18'558.15		10'000		13'565.65
<b>94120</b>	<b>LIEGENSCHAFT PFANNENSTIEL</b>	<b>407.90</b>	<b>12'000.00</b>	<b>400</b>	<b>12'000</b>	<b>377.20</b>	<b>12'000.00</b>
318.21	Sachversicherungen	407.90		400		377.20	
423.20	Miet- und Pachtzinseinnahmen		12'000.00		12'000		12'000.00
<b>94130</b>	<b>LIEGENSCHAFT MORGENHALDE</b>	<b>7'914.55</b>	<b>11'501.25</b>	<b>12'600</b>	<b>11'500</b>	<b>2'103.45</b>	<b>16'660.00</b>
301.30	Besoldungen	118.35		400		184.35	
303.00	AHV/ALV-Beiträge	9.60		50		15.05	
304.00	PK-Beiträge	12.30		50		19.15	
305.00	UVG/KTG-Beiträge	3.65				5.50	
312.00	Versorgung/Entsorgung	160.00		200		160.00	
313.30	Putz-/Verbrauchsmaterial	76.40		200		98.20	
314.30	Baulicher Unterhalt	5'216.50		10'000			
318.31	Sachversicherungen	1'543.80		1'700		1'619.90	
318.34	Gebühren/Steuern	10.00					

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.35 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	763.95					
395.30 Anteil Soziallasten					1.30	
423.30 Miet- und Pachtzinseinnahmen		11'500.00		11'500		11'500.00
435.30 Verkäufe						5'160.00
436.30 Rückerstattungen		1.25				
<b>94140 LIEGENSCHAFT STERNMATTLI</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>488.40</b>	<b>2'166'450.30</b>
312.40 Versorgung/Entsorgung					338.80	
318.41 Sachversicherungen					94.50	
318.44 Gebühren/Steuern					55.00	
395.40 Anteil Soziallasten					0.10	
423.40 Miet- und Pachtzinseinnahmen						250.00
424.40 Buchgewinne						2'166'200.30
<b>94150 LIEGENSCHAFT SCHLOSSMÜHLE</b>	<b>22'091.80</b>	<b>5'541.35</b>	<b>15'700</b>	<b>4'600</b>	<b>3'025.10</b>	<b>1'360.00</b>
300.50 Entschädigung Kommissionen			400			
301.50 Besoldungen	5'154.10		2'000		980.45	
303.00 AHV/ALV-Beiträge	417.85		150		79.95	
304.00 PK-Beiträge	523.20		150		101.95	
305.00 UVG/KTG-Beiträge	149.80				29.35	
310.50 Büromaterial, Drucksachen	955.45		1'000		451.90	
312.50 Versorgung/Entsorgung	433.95		400		298.45	
313.50 Putz-/Verbrauchsmaterial	4'981.00		3'500		425.90	
314.50 Baulicher Unterhalt	5'315.20		3'500		195.00	
317.50 Spesenentschädigungen	891.00		1'600			
318.51 Sachversicherungen	607.15		500		454.70	
318.54 Gebühren/Steuern	82.00		100			
318.55 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	2'551.10		2'100			
319.50 Übriger Sachaufwand, Mitgliederbeiträge	30.00		300			
395.50 Anteil Soziallasten					7.45	
423.50 Miet- und Pachtzinseinnahmen		1'110.00		1'100		1'360.00
435.50 Verkaufserlöse		4'253.70		3'500		
436.50 Rückerstattungen		177.65				
<b>94160 LIEGENSCHAFT VORDER-KELLBERG, INWIL</b>	<b>16'366.70</b>	<b>1'447'676.30</b>	<b>1'000</b>	<b>1'404'400</b>	<b>12'859.35</b>	<b>17'700.00</b>
314.60 Baulicher Unterhalt	13'975.00				3'229.70	
318.61 Sachversicherungen	1'945.80		1'000		2'033.75	
318.64 Gebühren/Steuern					5'075.90	
318.65 Arbeiten durch Kieswerkpersonal und Dritte	445.90				2'520.00	
423.60 Miet- und Pachtzinseinnahmen				4'400		17'700.00
424.60 Buchgewinne		1'447'676.30		1'400'000		
<b>990 ABSCHREIBUNGEN</b>	<b>45'410.72</b>	<b>0.00</b>	<b>44'700</b>	<b>0</b>	<b>23'654.27</b>	<b>0.00</b>
330.00 Abschreibungen auf dem Finanzvermögen	8'803.15				10'711.85	
331.00 Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	36'607.57		44'700		12'942.42	

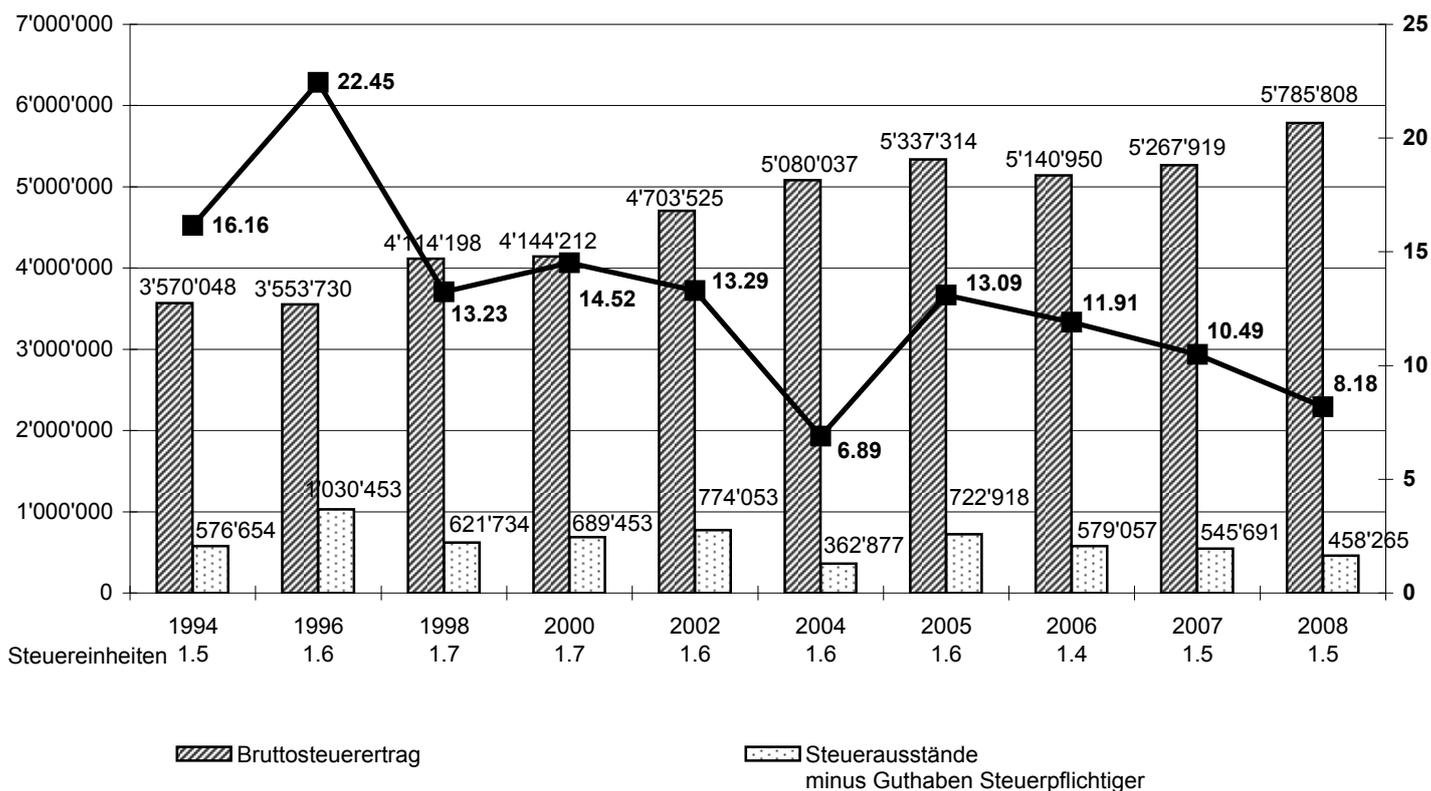
Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>991 ALLG. PERSONALKOSTEN</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>265'700</b>	<b>265'700</b>	<b>269'507.70</b>	<b>269'507.70</b>
303.00 AHV/ALV-Beiträge			128'800		132'239.45	
304.01 PK-Beiträge			126'100		138'530.05	
305.00 UVG/KTG-Beiträge			10'800		-1'261.80	
436.00 Rückerstattungen				27'900		26'771.55
495.00 Aufteilung Soziallasten				237'800		242'736.15
<b>995 VORFINANZIERUNGEN</b>	<b>700'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>700'000</b>	<b>0</b>	<b>1'000'000.00</b>	<b>0.00</b>
385.01 Einlage in Steuerausgleichsfonds					300'000.00	
385.02 Einlage in Zukunftsfonds	700'000.00		700'000		700'000.00	
<b>999 ABSCHLUSS</b>	<b>1'318'216.82</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'167'561.18</b>	<b>0.00</b>
332.01 Zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen	1'284'695.05				92'561.18	
385.00 Einlage in Vorfinanzierungen					1'075'000.00	
389.00 Ertragsüberschuss	33'521.77					
<b>Total</b> Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	11'873'475.58	11'873'475.58	10'670'129	10'808'590	12'233'210.29	12'233'210.29
<b>Total</b>	11'873'475.58	11'873'475.58	10'808'590	10'808'590	12'233'210.29	12'233'210.29

Artengliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3 A U F W A N D</b>	<b>11'873'475.58</b>		<b>10'670'129</b>		<b>12'233'210.29</b>	
<b>30 PERSONALAUFWAND</b>	<b>3'899'500.05</b>		<b>3'747'050</b>		<b>3'627'390.65</b>	
300 Behörden, Kommissionen	306'764.20		271'100		306'159.15	
301 Verwaltungs-/Betriebspersonal	982'374.20		1'048'750		937'794.15	
302 Lehrkräfte	2'020'366.60		1'892'000		1'857'648.75	
303 Sozialversicherungsbeiträge	253'029.50		238'250		241'591.35	
304 Personalversicherungsbeiträge	260'589.40		228'950		238'793.55	
305 Unfall- und Kranken- versicherungsbeiträge	35'114.10		26'200		14'001.85	
306 Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen	1'231.30		1'400		995.40	
307 Rentenleistungen						
308 Temporäre Arbeitskräfte						
309 Übriger Personalaufwand	40'030.75		40'400		30'406.45	
<b>31 SACHAUFWAND</b>	<b>1'434'249.51</b>		<b>1'295'240</b>		<b>1'402'421.27</b>	
310 Büro-/Schulmaterialien, Drucksachen	106'898.60		105'300		92'110.00	
311 Anschaffung Mobilien/Maschinen/Fahrzeuge	78'974.70		101'000		133'552.20	
312 Wasser/Energie/Heizmaterialien	160'893.10		159'600		156'204.10	
313 Verbrauchsmaterialien	75'869.89		77'400		71'175.70	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	414'745.01		259'600		295'214.20	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	47'474.05		52'900		52'472.95	
316 Mieten, Pachten, Benützungsgebühren	50'538.50		62'600		60'734.75	
317 Spesenentschädigungen	17'609.15		23'100		19'400.70	
318 Dienstleistungen und Honorare Dritter	468'966.86		443'000		506'172.12	
319 Übriger Sachaufwand	12'279.65		10'740		15'384.55	
<b>32 PASSIVZINSEN</b>	<b>29'134.60</b>		<b>30'000</b>		<b>25'944.45</b>	
320 Laufende Verpflichtungen						
321 Kurzfristige Schulden						
322 Mittel-/langfristige Schulden	0.35					
323 Sonderrechnungen						
329 Übrige Passivzinsen	29'134.25		30'000		25'944.45	
<b>33 ABSCHREIBUNGEN</b>	<b>1'339'825.62</b>		<b>81'500</b>		<b>155'817.88</b>	
330 Finanzvermögen	18'523.00		36'800		50'314.28	
331 Verwaltungsvermögen, ordentliche Abschreibungen	36'607.57		44'700		12'942.42	
332 Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen	1'284'695.05				92'561.18	
333 Bilanzfehlbetrag						
<b>34 ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG</b>	<b>14'318.75</b>		<b>14'300</b>		<b>30'354.10</b>	
340 Einnahmenanteile an andere Gemeinden	146.75		200		219.10	
341 Ausgaben ohne Zweckbindung an Kanton	14'172.00		14'100		30'135.00	
<b>35 ENTSCHÄDIGUNGEN AN GEMEINWESEN</b>	<b>1'774'911.10</b>		<b>1'766'540</b>		<b>1'663'763.29</b>	
350 Bund						

Artengliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
351	Kanton	183'742.35		183'700		215'949.85	
352	Gemeinden/Gemeindeverbände	1'591'168.75		1'582'840		1'447'813.44	
<b>36</b>	<b>EIGENE BEITRÄGE</b>	<b>1'943'163.30</b>		<b>2'207'049</b>		<b>2'456'094.20</b>	
360	Bund						
361	Kanton	1'412'411.20		1'552'719		2'004'509.00	
362	Gemeinden/Gemeindeverbände	86'321.70		103'250		111'995.10	
363	Eigene Anstalten	2'331.00		2'000		2'775.00	
364	Gemischwirtschaftliche Unternehmungen	241'228.50		238'000		114'133.75	
365	Private Institutionen	103'848.60		107'830		108'046.90	
366	Private Haushalte	97'022.30		203'250		114'634.45	
367	Ausland						
<b>37</b>	<b>DURCHLAUFENDE BEITRÄGE</b>						
370	Bund						
371	Kanton						
372	Gemeinden/Gemeindeverbände						
373	Eigene Anstalten						
374	Gemischwirtschaftliche Unternehmungen						
375	Private Institutionen						
376	Private Haushalte						
<b>38</b>	<b>EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN</b>	<b>1'096'521.80</b>		<b>1'003'550</b>		<b>2'341'163.65</b>	
380	Spezialfinanzierungen	298'500.03		273'550		202'713.65	
384	Spezialfonds	64'500.00		30'000		63'450.00	
385	Vorausfinanzierungen	700'000.00		700'000		2'075'000.00	
389	Ertragsüberschuss	33'521.77					
<b>39</b>	<b>INTERNE VERRECHNUNGEN</b>	<b>341'850.85</b>		<b>524'900</b>		<b>530'260.80</b>	
390	Verrechneter Sachaufwand	300.00		300			
391	Verrechnete unentgeltliche Leistungen						
392	Eigenverbrauch						
393	Verrechnete unentgeltliche Lieferungen						
394	Verrechneter Personalaufwand	100'600.00		61'600		62'100.00	
395	Verrechnete Sozillasten			237'800		242'736.15	
396	Verrechnete Zinsen	240'950.85		225'200		225'424.65	
397	Verrechnete Abschreibungen						
<b>4</b>	<b>E R T R A G</b>		<b>11'873'475.58</b>		<b>10'808'590</b>		<b>12'233'210.29</b>
<b>40</b>	<b>STEUERN</b>		<b>5'785'535.00</b>		<b>4'841'300</b>		<b>5'124'405.00</b>
400	Einkommens-/Vermögenssteuern		5'224'667.70		4'431'000		4'701'120.15
402	Sondersteuern		122'272.50		118'000		128'368.55
403	Vermögensgewinnsteuern		275'829.75		200'000		153'124.05
404	Handänderungssteuern		133'846.70		80'000		102'462.90
405	Erbschaftssteuern		19'333.35		2'000		29'149.35
406	Besitz-/Aufwandsteuern		9'585.00		10'300		10'180.00
<b>41</b>	<b>REGALIEN UND KONZESSIONEN</b>		<b>117'209.25</b>		<b>184'300</b>		<b>184'475.80</b>

Artengliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
410	Konzessionsgebühren		117'209.25		184'300		184'475.80
<b>42</b>	<b>VERMÖGENSERTRÄGE</b>		<b>2'438'156.24</b>		<b>2'268'100</b>		<b>3'076'520.90</b>
420	Bankkontokorrente		12'774.18		3'000		8'180.40
421	Guthaben		116'605.11		62'500		42'681.10
422	Anlagen des Finanzvermögens (ohne Liegenschaften)				58'400		
423	Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		843'634.00		229'000		242'809.10
424	Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens		1'447'676.30		1'400'000		2'166'200.30
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens		2'266.65				1'450.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens				500'000		600'000.00
427	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		15'200.00		15'200		15'200.00
429	Übrige Vermögenserträge						
<b>43</b>	<b>ENTGELTE</b>		<b>1'403'821.29</b>		<b>1'223'350</b>		<b>1'486'123.36</b>
430	Ersatzabgaben		230'077.15		140'000		176'467.40
431	Gebühren für Amtshandlungen		176'543.39		146'600		169'452.15
432	Heimtaxen, Kostgelder						
433	Schulgelder		119'178.20		102'600		104'080.20
434	Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		424'243.55		414'000		430'796.15
435	Verkaufserlöse		21'553.23		15'000		16'965.80
436	Rückerstattungen		235'675.77		220'750		402'286.66
437	Bussen		24'150.00		12'000		13'675.00
438	Eigenleistungen für Investitionen						
439	Übrige Entgelte		172'400.00		172'400		172'400.00
<b>44</b>	<b>ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG</b>		<b>117'276.00</b>		<b>117'200</b>		<b>149'444.00</b>
444	Kantonsbeiträge		117'276.00		117'200		149'444.00
<b>45</b>	<b>RÜCKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN</b>		<b>610'658.80</b>		<b>597'440</b>		<b>689'522.75</b>
450	Bund		22'062.40		25'000		42'881.20
451	Kanton		22'637.05		15'800		10'185.30
452	Gemeinden/Gemeindeverbände		565'959.35		556'640		636'456.25
<b>46</b>	<b>BEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG</b>		<b>1'058'459.60</b>		<b>1'041'500</b>		<b>979'749.90</b>
460	Bund		30'752.00		47'200		38'588.00
461	Kanton		1'025'376.60		992'300		938'386.90
462	Gemeinden/Gemeindeverbände						
463	Eigene Anstalten		2'331.00		2'000		2'775.00
469	Übrige Beiträge						
<b>47</b>	<b>DURCHLAUFENDE BEITRÄGE</b>						
470	Bund						
471	Kanton						
472	Gemeinden/Gemeindeverbände						
473	Eigene Anstalten						

Artengliederung Detail		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>48</b>	<b>ENTNAHMEN AUS SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN</b>		<b>508.55</b>		<b>10'500</b>		<b>12'707.78</b>
480	Spezialfinanzierungen				10'000		3'900.83
484	Spezialfonds		508.55		500		8'806.95
485	Vorausfinanzierungen						
489	Aufwandüberschuss						
<b>49</b>	<b>INTERNE VERRECHNUNGEN</b>		<b>341'850.85</b>		<b>524'900</b>		<b>530'260.80</b>
490	Verrechneter Sachaufwand		300.00		300		
491	Verrechnete unentgeltliche Leistungen						
492	Eigenverbrauch						
493	Verrechnete unentgeltliche Lieferungen						
494	Verrechneter Personalaufwand		100'600.00		61'600		62'100.00
495	Verrechnete Soziallasten				237'800		242'736.15
496	Verrechnete Zinsen		240'950.85		225'200		225'424.65
497	Verrechnete Abschreibungen						

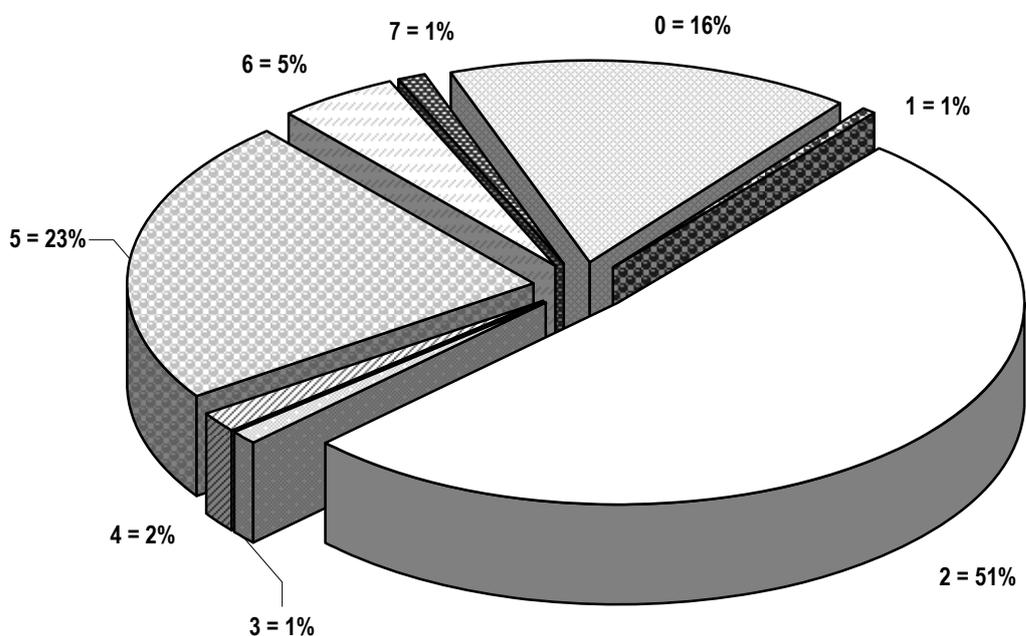


Funktionale Gliederung		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Kreditkontrolle	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Beansprucht bis 31.12.2008	Verfügbar ab 01.01.2009
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>179'726.20</b>	<b>0.00</b>	<b>170'000.00</b>	<b>0.00</b>		
<b>091</b>	<b>GEMEINDESAAL</b>	<b>179'726.20</b>	<b>0.00</b>	<b>170'000.00</b>	<b>0.00</b>		
503.05	Teilrenovation Gemeindesaal 6. Etappe (2008)	179'726.20		170'000.00			
<b>2</b>	<b>BILDUNG</b>	<b>266'894.15</b>	<b>0.00</b>	<b>110'000.00</b>	<b>0.00</b>		
<b>217</b>	<b>SCHULLIEGENSCHAFTEN</b>	<b>266'894.15</b>	<b>0.00</b>	<b>110'000.00</b>	<b>0.00</b>		
503.18	Ausführung Sanierung Schulhaus 68 + Turnhalle 72 ↳ Datum des Beschlusses 22.11.2006 ↳ Bewilligter Sonderkredit CHF 1'200'000 ↳ beansprucht bis 31.12.2007 CHF 965'776.15	128'359.55		0.00		1'094'135.70	105'864.30
503.19	Planung neue Schulräume	138'534.60		90'000.00			
506.01	Informatik-Ausrüstung	0.00		20'000.00			
<b>3</b>	<b>KULTUR UND FREIZEIT</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>130'000.00</b>	<b>0.00</b>		
<b>330</b>	<b>PARKANLAGEN, WANDERWEGE</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>40'000.00</b>	<b>0.00</b>		
500.00	Wanderwege / Grünraumplanung	0.00		40'000.00			
<b>350</b>	<b>ÜBRIGE FREIZEITGESTALTUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>90'000.00</b>	<b>0.00</b>		
503.01	Renovation Jugendhaus	0.00		90'000.00			
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	<b>220'190.80</b>	<b>75'000.00</b>	<b>378'000.00</b>	<b>75'000.00</b>		
<b>620</b>	<b>GEMEINDESTRASSEN</b>	<b>191'412.85</b>	<b>75'000.00</b>	<b>378'000.00</b>	<b>75'000.00</b>		
501.13	Inseli / Fussgängerstreifen Gorgen	0.00		120'000.00			
501.14	Diverse Verkehrsmassnahmen	43'495.50		100'000.00			
501.15	Beiträge an Güterstrasse Wissenwegen	28'917.35		38'000.00			
506.02	Neues Kommunalfahrzeug	119'000.00		120'000.00			
669.00	Vergütung Strassenunterhalt		75'000.00		75'000.00		
<b>622</b>	<b>STRASSENBELEUCHTUNG</b>	<b>28'777.95</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>		
501.03	Neuheim und diverse	28'777.95		0.00			

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Kreditkontrolle	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Beansprucht bis 31.12.2008	Verfügbar ab 01.01.2009
<b>7 UMWELT UND RAUMORDNUNG</b>	<b>208'622.25</b>	<b>107'097.55</b>	<b>817'600.00</b>	<b>220'000.00</b>		
<b>710 ABWASSERBESEITIGUNG</b>	<b>143'014.50</b>	<b>107'097.55</b>	<b>667'600.00</b>	<b>150'000.00</b>		
501.10 Meteorleitung Linggen / Gorgenbach ↳ Datum des Beschlusses 24.11.2008 ↳ Bewilligter Sonderkredit CHF 475'000 ↳ beansprucht bis 31.12.2007 CHF 0	16'000.00		475'000.00		16'000.00	459'000.00
501.11 Sanierung Abwasserleitung gem. GEP	9'377.00		75'000.00			
566.01 Erschliessung Rigiblick	117'637.50		117'600.00			
610.01 Kanalisationsanschlussgebühren		107'097.55		150'000.00		
<b>750 ÖFFENTLICHE GEWÄSSER</b>	<b>65'607.75</b>	<b>0.00</b>	<b>150'000.00</b>	<b>70'000.00</b>		
501.00 Bachschadenbehebung, Hochwasserschutzmassnahmen	65'607.75		150'000.00			
660.00 Beiträge vom Bund		0.00		50'000.00		
661.00 Beiträge vom Kanton		0.00		10'000.00		
669.00 Beiträge von Privaten		0.00		10'000.00		
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>182'097.55</b>	<b>875'433.40</b>	<b>295'000.00</b>	<b>1'605'600.00</b>		
<b>999 ABSCHLUSS</b>	<b>182'097.55</b>	<b>875'433.40</b>	<b>295'000.00</b>	<b>1'605'600.00</b>		
590.00 Passivierung der Einnahmen	84'377.00		295'000.00			
594.00 Einlage in Spezialfonds	97'720.55		0.00			
690.00 Aktivierung der Ausgaben		875'433.40		1'605'600.00		
<b>Total</b>	<b>1'057'530.95</b>	<b>1'057'530.95</b>	<b>1'900'600.00</b>	<b>1'900'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Einnahmenüberschuss						
Ausgabenüberschuss						
<b>Total</b>	<b>1'057'530.95</b>	<b>1'057'530.95</b>	<b>1'900'600.00</b>	<b>1'900'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

	Rechnung 2008	Voranschlag 2008	Rechnung 2007
<b>ERGEBNISSE</b>			
<b>LAUFENDE RECHNUNG</b>			
Total Aufwand	10'555'258.76	10'670'129.00	11'065'649.11
Total Ertrag	11'873'475.58	10'808'590.00	12'233'210.29
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>1'318'216.82</b>	<b>138'461.00</b>	<b>1'167'561.18</b>
<b>Aufwandüberschuss</b>			
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>			
Total Ausgaben	875'433.40	1'605'600.00	1'121'192.45
Total Einnahmen	182'097.55	295'000.00	337'512.20
<b>Zunahme der Nettoinvestitionen</b>	<b>693'335.85</b>	<b>1'310'600.00</b>	<b>783'680.25</b>
<b>Abnahme der Nettoinvestitionen</b>			
<b>FINANZIERUNG</b>			
<b>MITTELVERWENDUNG</b>			
	<b>693'844.40</b>	<b>1'321'100.00</b>	<b>796'388.03</b>
Zunahme der Nettoinvestition	693'335.85	1'310'600.00	783'680.25
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung			
Entnahmen:			
└ Spezialfinanzierung (480)	0.00	10'000.00	3'900.83
└ Spezialfonds (484)	508.55	500.00	8'806.95
└ Vorfinanzierungen (485)	0.00	0.00	0.00
<b>MITTELHERKUNFT</b>	<b>2'417'824.42</b>	<b>1'186'711.00</b>	<b>2'446'667.25</b>
Abnahme der Nettoinvestition			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung	1'318'216.82	138'461.00	1'167'561.18
Abschreibungen:			
└ Verwaltungsvermögen (331, 332)	36'607.57	44'700.00	12'942.42
└ Bilanzfehlbetrag (333)	0.00	0.00	0.00
Einlagen:			
└ Spezialfinanzierung (380)	298'500.03	273'550.00	202'713.65
└ Spezialfonds (384)	64'500.00	30'000.00	63'450.00
└ Vorausfinanzierungen (385)	700'000.00	700'000.00	1'000'000.00
<b>Finanzierungsüberschuss</b>	<b>1'723'980.02</b>		<b>1'650'279.22</b>
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b>		<b>134'389.00</b>	

	Rechnung 2008	Voranschlag 2008	Rechnung 2007
<b>MITTELBEDARF / -ÜBERSCHUSS</b>			
Finanzierungsüberschuss	1'723'980.02	0.00	1'650'279.22
Finanzierungsfehlbetrag	0.00	134'389.00	0.00
Veränderungen im Finanzvermögen:			
└ Kreditrückzahlung	0.00	0.00	0.00
└ Neuanlagen	4'181.30	0.00	311'504.00
└ Auflösung von Anlagen	262'323.70	252'323.70	-10'457.10
└ Abschreibung auf Finanzvermögen (330)	18'523.00	36'800.00	50'314.28
<b>Gesamter Mittelbedarf</b>			
<b>Gesamter Mittelüberschuss</b>	<b>2'000'645.42</b>	<b>154'734.70</b>	<b>1'378'632.40</b>



- 0 Allgemeine Verwaltung
- ▣ 1 Öffentliche Sicherheit
- 2 Bildung
- 3 Kultur und Freizeit
- ▣ 4 Gesundheit
- ▣ 5 Soziale Wohlfahrt
- 6 Verkehr
- ▣ 7 Umwelt und Raumordnung

Detail		Bestand			Bestand am 31.12.2008
		am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>16'284'207.33</b>	<b>51'344'560.57</b>	<b>48'859'959.67</b>	<b>18'768'808.23</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>10'974'931.96</b>	<b>50'469'127.17</b>	<b>47'354'280.05</b>	<b>14'089'779.08</b>
<b>100</b>	<b>FLÜSSIGE MITTEL</b>	<b>2'548'175.20</b>	<b>28'264'027.56</b>	<b>25'678'530.27</b>	<b>5'133'672.49</b>
<b>1000</b>	<b>KASSE</b>	<b>9'687.10</b>	<b>140'491.40</b>	<b>139'016.50</b>	<b>11'162.00</b>
1000.01	Kasse	9'687.10	140'491.40	139'016.50	11'162.00
<b>1001</b>	<b>POSTCHECK</b>	<b>2'274'679.16</b>	<b>11'026'870.32</b>	<b>10'581'344.74</b>	<b>2'720'204.74</b>
1001.01	Postcheck 60-10133-9	393'161.30	329'871.36	491'541.25	231'491.41
1001.02	Postcheck 60-6640-9	393.47	126'016.09	272.00	126'137.56
1001.03	Postcheck 60-4217-1	1'881'124.39	10'570'982.87	10'089'531.49	2'362'575.77
<b>1002</b>	<b>BANKEN</b>	<b>263'808.94</b>	<b>17'096'665.84</b>	<b>14'958'169.03</b>	<b>2'402'305.75</b>
1002.02	LUKB 01-66-000034-04 (Betriebskonto)	154'868.36	15'295'539.57	13'126'463.05	2'323'944.88
1002.04	LUKB 01-66-150812-00 (Mietzinskonto Alterssiedlung)	89'096.90	268'449.06	320'227.96	37'318.00
1002.10	CREDIT SUISSE, Luzern KK 0463-211721-71	19'843.68	782'677.21	761'466.02	41'054.87
1002.11	Valiant Bank, Hochdorf KK 209.773.685.06	0.00	750'000.00	750'012.00	-12.00
<b>101</b>	<b>GUTHABEN</b>	<b>6'458'421.51</b>	<b>20'267'113.36</b>	<b>19'471'300.23</b>	<b>7'254'234.64</b>
<b>1011</b>	<b>KONTOKORRENTE</b>	<b>0.00</b>	<b>153'219.55</b>	<b>153'219.55</b>	<b>0.00</b>
1011.04	KK Kanton	0.00	153'219.55	153'219.55	0.00
<b>1012</b>	<b>AUSSTEHENDE STEUERN</b>	<b>2'607'066.87</b>	<b>13'493'804.05</b>	<b>13'516'212.82</b>	<b>2'584'658.10</b>
1012.01	Ordentliche Steuern	2'597'303.17	12'891'008.00	12'911'747.62	2'576'563.55
1012.15	Liegenschaftssteuern	0.00	177'270.45	177'739.60	-469.15
1012.31	Grundstückgewinnsteuern	0.00	425'525.60	425'525.60	0.00
1012.41	Nach- und Strafsteuern	9'763.70	0.00	1'200.00	8'563.70
<b>1015</b>	<b>ANDERE DEBITOREN</b>	<b>335'907.21</b>	<b>1'610'664.41</b>	<b>1'538'442.01</b>	<b>408'129.61</b>
1015.01	Verrechnungssteuerguthaben	13'529.41	36'725.26	13'529.41	36'725.26
1015.02	Debitoren Modulrechnungen	156'588.95	542'992.35	503'478.35	196'102.95
1015.05	Debitoren HUKO	120.00	9'585.00	9'500.00	205.00
1015.07	Debitoren WGF	37'569.30	445'481.35	422'707.75	60'342.90
1015.09	Übrige Debitoren	128'099.55	575'880.45	589'226.50	114'753.50
<b>1016</b>	<b>FESTGELDER</b>	<b>3'500'000.00</b>	<b>5'000'000.00</b>	<b>4'250'000.00</b>	<b>4'250'000.00</b>
1016.10	CS Luzern / Festgeld 7G-2 17.11.2006 - 19.11.2007 (2.03%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.11	CS Luzern / Festgeld 7G-1 17.11.2006 - 18.05.2007 (1.88%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.12	CS Luzern / Festgeld 7G-1 18.05.2007 - 20.08.2007 (2.26%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.13	CS Luzern / Festgeld 7G-3 20.08.2007 - 22.10.2007 (2.62%)	0.00	0.00	0.00	0.00
1016.14	LUKB / Festgeld 115.535-713566 13.07.2007 - 14.07.2008 (2.92%)	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00	0.00
1016.15	CS Luzern / Festgeld 7G-4 23.10.2007 - 23.05.2008 (2.72%)	750'000.00	0.00	750'000.00	0.00

Detail	Bestand			Bestand am 31.12.2008
	am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	
1016.16 CS Luzern / Festgeld 7G-2 19.11.2007 - 19.05.2008 (2.69%)	750'000.00	0.00	750'000.00	0.00
1016.17 CS Luzern / Festgeld 7G-5 14.04.2008 - 14.04.2009 (2.9%)	0.00	1'500'000.00	0.00	1'500'000.00
1016.18 CS Luzern / Festgeld 7G-6 19.05.2008 - 19.11.2008 (2.7%)	0.00	750'000.00	750'000.00	0.00
1016.19 Valiant / Festgeld 209.365.807.09 23.05.2008 - 22.05.2009 (2.91%)	0.00	750'000.00	0.00	750'000.00
1016.20 LUKB / Festgeld 115.535-713566 14.07.2008 - 14.07.2009 (3.02%)	0.00	2'000'000.00	0.00	2'000'000.00
<b>1018 VERBINDUNGSKONTO ALTE / NEUE RECHNUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
1018.11 Postcheck 60-10133-9	0.00	0.00	0.00	0.00
1018.21 LUKB 01-66-000034-04	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>1019 ÜBRIGE GUTHABEN</b>	<b>15'447.43</b>	<b>9'425.35</b>	<b>13'425.85</b>	<b>11'446.93</b>
1019.11 Vorsteuer MWST Abwasser LR	8'210.63	7'433.40	12'947.70	2'696.33
1019.30 Mietzinsdepot Schulpavillon 288-435276.MKK	7'236.80	63.30	22.15	7'277.95
1019.61 Vorsteuer MWST Abwasser IR	0.00	1'928.65	456.00	1'472.65
<b>102 ANLAGEN</b>	<b>1'949'116.15</b>	<b>1'749'696.20</b>	<b>2'016'201.20</b>	<b>1'682'611.15</b>
<b>1021 AKTIEN UND ANTEILSCHEINE</b>	<b>5'001.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>5'001.00</b>
1021.02 Anteilscheine Sportzentrum Südi	1.00	0.00	0.00	1.00
1021.03 Anteilschein ESG	5'000.00	0.00	0.00	5'000.00
<b>1023 LIEGENSCHAFTEN</b>	<b>1'944'115.15</b>	<b>1'749'696.20</b>	<b>2'016'201.20</b>	<b>1'677'610.15</b>
1023.10 Land Gerligen Nr. 222	79'000.00	0.00	0.00	79'000.00
1023.11 Liegenschaft Pfannenstiel Nr. 47	89'700.00	0.00	0.00	89'700.00
1023.12 Land Pfannenstiel Nr. 48	3'600.00	0.00	0.00	3'600.00
1023.14 Liegenschaft Sternen Nr. 73	0.00	0.00	0.00	0.00
1023.15 Land Wasserfallen Nr. 60	4'900.00	0.00	0.00	4'900.00
1023.16 Land Dürrweidmoosmatte Nr. 62	10'500.00	0.00	0.00	10'500.00
1023.17 Land Dreyenmatt Nr. 610	5'700.00	0.00	0.00	5'700.00
1023.18 Liegenschaft Morgenhalde Nr. 44	214'800.00	0.00	0.00	214'800.00
1023.19 Land Helgenhüslweid Nr. 45	3'800.00	0.00	0.00	3'800.00
1023.20 Wald Kramis Nr. 11, Hohenrain	5'900.00	0.00	0.00	5'900.00
1023.21 Wald Kramis Nr. 22, Hohenrain	1'900.00	0.00	0.00	1'900.00
1023.22 Land Moosacker Nr. 1068, Sins	2'400.00	0.00	0.00	2'400.00
1023.23 Liegenschaft Vorderkellberg Nr. 288, Inwil	245'423.70	1'418'026.30	1'663'450.00	0.00
1023.24 Wald Eiholz Nr. 243+288, Inwil	3'000.00	20'290.00	23'290.00	0.00
1023.25 Wald Kellbergobel Nr. 285, Inwil	1'300.00	4'140.00	5'440.00	0.00
1023.26 Wald Kellbergobel Nr. 286, Inwil	1'400.00	6'420.00	7'820.00	0.00
1023.27 Wald Eiholz Nr. 298, Inwil	1'200.00	-1'200.00	0.00	0.00
1023.28 Liegenschaft Schlossmühle Nr. 95 (im Baurecht)	50'000.00	0.00	0.00	50'000.00
1023.30 Liegenschaft Dorf Nr. 23	275'122.05	0.00	0.00	275'122.05
1023.34 Land Schloss Nr. 633 (ohne Alterssiedlung)	798'891.25	0.00	0.00	798'891.25
1023.43 Land und Strasse Linggenweid Nr. 695	60'731.30	0.00	10'000.00	50'731.30

Detail		Bestand			Bestand am 31.12.2008
		am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	
1023.56	Liegenschaft Sagi Nr. 100, Ballwil und Nr. 708, Hohenrain	84'846.85	302'019.90	306'201.20	80'665.55
<b>103</b>	<b>TRANSITORISCHE AKTIVEN</b>	<b>19'219.10</b>	<b>19'723.00</b>	<b>19'681.30</b>	<b>19'260.80</b>
<b>1030</b>	<b>TRANSITORISCHE AKTIVEN</b>	<b>19'219.10</b>	<b>19'723.00</b>	<b>19'681.30</b>	<b>19'260.80</b>
1030.01	Transitorische Aktiven	19'219.10	19'723.00	19'681.30	19'260.80
<b>104</b>	<b>ABRECHNUNGSKONTEN</b>	<b>0.00</b>	<b>168'567.05</b>	<b>168'567.05</b>	<b>0.00</b>
1040	DIVERSE ABRECHNUNGSKONTEN	0.00	69'782.30	69'782.30	0.00
1041	WIRTSCHAFTLICHE SOZIALHILFE	0.00	41'168.50	41'168.50	0.00
1042	MUTTERSCHAFTSBEIHILFE	0.00	0.00	0.00	0.00
1045	ALIMENTENBEVORSCHUSSUNG	0.00	57'616.25	57'616.25	0.00
<b>11</b>	<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>5'309'275.37</b>	<b>875'433.40</b>	<b>1'505'679.62</b>	<b>4'679'029.15</b>
<b>114</b>	<b>SACHGÜTER</b>	<b>5'089'570.37</b>	<b>728'878.55</b>	<b>1'376'762.27</b>	<b>4'441'686.65</b>
<b>1141</b>	<b>TIEFBAUTEN</b>	<b>147'036.92</b>	<b>134'480.25</b>	<b>281'510.17</b>	<b>7.00</b>
1141.10	Kanalisation	0.00	90'984.75	90'983.75	1.00
1141.11	Öffentliche Gewässer	1.00	0.00	0.00	1.00
1141.12	Kreuzung Oberdorf	1.00	0.00	0.00	1.00
1141.15	Strasse Gerligen/Berghalde	1.00	0.00	0.00	1.00
1141.16	Strasse Wald/Hiltig	1.00	0.00	0.00	1.00
1141.17	Strasse Linggen	105'800.00	0.00	105'799.00	1.00
1141.18	Abtwilstrasse	41'232.92	0.00	41'231.92	1.00
1141.19	Div. Verkehrsmassnahmen	0.00	43'495.50	43'495.50	0.00
<b>1143</b>	<b>HOCHBAUTEN</b>	<b>4'942'532.45</b>	<b>475'398.30</b>	<b>1'092'664.95</b>	<b>4'325'265.80</b>
1143.06	Turnhalle 1972	465'565.00	64'179.75	529'743.75	1.00
1143.08	Schulhaus 1968	465'565.95	64'179.80	529'744.75	1.00
1143.09	Alterswohnsiedlung	3'840'000.00	0.00	0.00	3'840'000.00
1143.10	Turnhalle 1995	1.00	0.00	0.00	1.00
1143.12	Gemeindesaal	171'398.50	179'726.20	4'398.50	346'726.20
1143.14	Schulhaus-Neubau	0.00	138'534.60	0.00	138'534.60
1143.17	Strassenbeleuchtung	1.00	28'777.95	28'777.95	1.00
1143.18	Kindergarten	1.00	0.00	0.00	1.00
1143.19	ARA	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>1146</b>	<b>MOBILIEN</b>	<b>1.00</b>	<b>119'000.00</b>	<b>2'587.15</b>	<b>116'413.85</b>
1146.02	Informatik-Ausrüstung (Schule)	1.00	0.00	0.00	1.00
1146.04	Gemeindefahrzeuge	0.00	119'000.00	2'587.15	116'412.85
<b>115</b>	<b>DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN</b>	<b>204'705.00</b>	<b>0.00</b>	<b>100'000.00</b>	<b>104'705.00</b>
<b>1154</b>	<b>GEMISCHTWIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMUNGEN</b>	<b>204'705.00</b>	<b>0.00</b>	<b>100'000.00</b>	<b>104'705.00</b>
1154.01	Aktien Idee Seetal GmbH	4'705.00	0.00	0.00	4'705.00
1154.02	Darlehen an Wasserversorgung Ballwil	200'000.00	0.00	100'000.00	100'000.00

Detail		Bestand			Bestand am 31.12.2008
		am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	
<b>116</b>	<b>INVESTITIONSBEITRÄGE</b>	<b>15'000.00</b>	<b>146'554.85</b>	<b>28'917.35</b>	<b>132'637.50</b>
<b>1165</b>	<b>PRIVATE INSTITUTIONEN</b>	<b>15'000.00</b>	<b>146'554.85</b>	<b>28'917.35</b>	<b>132'637.50</b>
1165.02	SchnäPfa-Pavillon	15'000.00	0.00	0.00	15'000.00
1165.03	Güterstrasse Wissenwegen	0.00	28'917.35	28'917.35	0.00
1165.04	Erschliessung Rigiblick	0.00	117'637.50	0.00	117'637.50
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>16'284'207.33</b>	<b>41'120'079.59</b>	<b>38'635'478.69</b>	<b>18'768'808.23</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>4'356'277.75</b>	<b>39'925'837.24</b>	<b>38'634'970.14</b>	<b>5'647'144.85</b>
<b>200</b>	<b>LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN</b>	<b>2'993'272.70</b>	<b>38'088'463.14</b>	<b>37'272'540.19</b>	<b>3'809'195.65</b>
<b>2000</b>	<b>KREDITOREN</b>	<b>2'414'113.25</b>	<b>16'335'875.44</b>	<b>16'329'430.94</b>	<b>2'420'557.75</b>
2000.01	Kreditoren-Sammelkonto	392'074.20	8'110'015.99	8'189'654.54	312'435.65
2000.03	AHV/ALV-Beiträge	8'523.90	210'513.30	198'796.50	20'240.70
2000.04	LGK-Beiträge	1'329.05	172'008.00	172'874.40	462.65
2000.04	PMB-Beiträge	-13.50	29'184.20	26'789.00	2'381.70
2000.05	SUVA BU/NBU-Beiträge	6'207.60	22'486.95	16'558.90	12'135.65
2000.05	CONCORDIA UVG-Zusatz GDE	-2'086.50	876.75	1'948.65	-3'158.40
2000.05	CONCORDIA UVG-Zusatz MS	-370.00	131.95	429.40	-667.45
2000.05	CSS KTG-Beiträge GDE	504.80	9'622.60	6'722.45	3'404.95
2000.05	CSS KTG-Beiträge MS	-1'127.50	0.00	1'618.60	-2'746.10
2000.31	Grundstückgewinnsteuer Staat	0.00	149'695.85	149'695.85	0.00
2000.41	Nach- und Strafsteuern	5'507.70	0.00	676.90	4'830.80
2000.80	Staat, Staatssteuer	534'326.15	5'198'159.80	5'302'252.70	430'233.25
2000.81	Staat, Personalsteuer	12'871.00	33'345.00	35'769.95	10'446.05
2000.82	Staat, Liegenschaftssteuer	0.00	88'917.50	89'152.05	-234.55
2000.83	Staat, Nachträge Vermög.steuer	32'200.15	0.00	0.00	32'200.15
2000.84	Kath. Kirchgemeinde Ballwil	57'460.90	669'958.50	681'031.85	46'387.55
2000.85	Ref. Kirchgemeinde Hochdorf	11'625.75	67'640.60	71'890.40	7'375.95
2000.86	Kath. Kirchgemeinde Eschenbach	1'993.05	19'866.20	19'275.15	2'584.10
2000.87	Kath. Kirchgemeinde Inwil	124.55	10'073.90	10'913.60	-715.15
2000.88	Christ.kath. Kirchgde. Luzern	946.10	1'592.80	1'364.20	1'174.70
2000.95	Kreditor Steuerpflichtiger	1'352'015.85	1'541'785.55	1'352'015.85	1'541'785.55
<b>2001</b>	<b>DEPOTGELDER</b>	<b>23'400.00</b>	<b>12'880.00</b>	<b>2'100.00</b>	<b>34'180.00</b>
2001.04	Depotgelder Kanalisat.pläne	22'400.00	8'700.00	2'100.00	29'000.00
2001.05	Depotgelder Pfannenstiel	1'000.00	0.00	0.00	1'000.00
2001.06	Depotgelder Sagi	0.00	4'180.00	0.00	4'180.00
<b>2005</b>	<b>DURCHLAUFENDE BEITRÄGE</b>	<b>0.00</b>	<b>8'002'877.90</b>	<b>8'002'877.90</b>	<b>0.00</b>
2005.01	Durchlaufende Beträge	0.00	7'839'695.30	7'839'695.30	0.00
2005.04	Durchlaufende Beträge Steuern	0.00	163'182.60	163'182.60	0.00
<b>2006</b>	<b>KONTOKORRENTE</b>	<b>549'983.75</b>	<b>2'087'844.05</b>	<b>1'229'821.00</b>	<b>1'408'006.80</b>
2006.01	KK Gemeindegeldeswerk	549'983.75	2'087'844.05	1'229'821.00	1'408'006.80
<b>2007</b>	<b>ABRECHNUNGSKONTEN</b>	<b>0.00</b>	<b>11'615'550.85</b>	<b>11'679'160.80</b>	<b>-63'609.95</b>
2007.11	Abrechnungskonto EST	0.00	19'977.10	19'977.10	0.00
2007.15	Abrechnungskonto LS	0.00	177'270.45	177'270.45	0.00
2007.21	Abrechnungskonto HST	0.00	72'000.00	135'609.95	-63'609.95

Detail	Bestand			Bestand am 31.12.2008
	am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	
2007.89 Abrechnungskonto Schubregister	0.00	11'346'303.30	11'346'303.30	0.00
<b>2008 VERBINDUNGSKONTO ALTE / NEUE RECHNUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
2008.12 Postcheck 60-4217-1	0.00	0.00	0.00	0.00
2008.13 Postscheck 60-6640-9	0.00	0.00	0.00	0.00
2008.21 LUKB 01-66-000034-04	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>2009 ÜBRIGE VERPFLICHTUNGEN</b>	<b>5'775.70</b>	<b>33'434.90</b>	<b>29'149.55</b>	<b>10'061.05</b>
2009.01 Umsatzsteuer MWST Abfall	0.00	5.65	5.65	0.00
2009.11 Umsatzsteuer MWST Abwasser	5'776.60	33'429.25	29'143.90	10'061.95
2009.51 Rappenrundungskonto	-0.90	0.00	0.00	-0.90
<b>203 VERPFLICHTUNGEN FÜR SONDERRECHNUNGEN</b>	<b>825.10</b>	<b>0.00</b>	<b>250.00</b>	<b>575.10</b>
<b>2035 ZUWENDUNGEN</b>	<b>825.10</b>	<b>0.00</b>	<b>250.00</b>	<b>575.10</b>
2035.01 Frohes Alter "Turnen"	87.10	0.00	0.00	87.10
2035.02 Frohes Alter "Spenden"	738.00	0.00	250.00	488.00
<b>204 RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>57'899.45</b>	<b>18'593.50</b>	<b>57'899.45</b>	<b>18'593.50</b>
<b>2040 LAUFENDE RECHNUNG</b>	<b>35'000.00</b>	<b>18'593.50</b>	<b>35'000.00</b>	<b>18'593.50</b>
2040.05 Musikschule	35'000.00	0.00	35'000.00	0.00
2040.10 Diverse Rückstellungen	0.00	18'593.50	0.00	18'593.50
<b>2041 INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>22'899.45</b>	<b>0.00</b>	<b>22'899.45</b>	<b>0.00</b>
2041.01 Strassenbeleuchtung	22'899.45	0.00	22'899.45	0.00
<b>205 TRANSITORISCHE PASSIVEN</b>	<b>1'304'280.50</b>	<b>1'818'780.60</b>	<b>1'304'280.50</b>	<b>1'818'780.60</b>
<b>2050 TRANSITORISCHE PASSIVEN</b>	<b>1'304'280.50</b>	<b>1'818'780.60</b>	<b>1'304'280.50</b>	<b>1'818'780.60</b>
2050.01 Transitorische Passiven	1'304'280.50	1'818'780.60	1'304'280.50	1'818'780.60
<b>22 SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>5'048'406.06</b>	<b>1'160'720.58</b>	<b>508.55</b>	<b>6'208'618.09</b>
<b>228 VERPFLICHTUNGEN</b>	<b>5'048'406.06</b>	<b>1'160'720.58</b>	<b>508.55</b>	<b>6'208'618.09</b>
<b>2280 VERPFLICHTUNGEN AN SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>2'484'309.91</b>	<b>396'220.58</b>	<b>0.00</b>	<b>2'880'530.49</b>
2280.01 Abwasserbeseitigung	2'206'864.53	353'244.20	0.00	2'560'108.73
2280.02 Feuerwehr	29'375.68	7'762.85	0.00	37'138.53
2280.03 Alterswohnsiedlung	206'946.45	18'454.40	0.00	225'400.85
2280.04 Abfallentsorgung	41'123.25	16'759.13	0.00	57'882.38
<b>2282 SPEZIALFONDS</b>	<b>289'096.15</b>	<b>64'500.00</b>	<b>508.55</b>	<b>353'087.60</b>
2282.02 Ersatzbeiträge für ZS-Bauten	203'758.25	64'500.00	508.55	267'749.70
2282.03 Fonds für soziale Zwecke	45'337.90	0.00	0.00	45'337.90
2282.05 Parkplätze / Parkhäuser	40'000.00	0.00	0.00	40'000.00
<b>2285 VORFINANZIERUNGEN</b>	<b>2'275'000.00</b>	<b>700'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'975'000.00</b>
2285.01 Zukunftsfonds	1'900'000.00	700'000.00	0.00	2'600'000.00

Detail	Bestand			Bestand am 31.12.2008
	am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	
2285.02 Sanierung Gemeindestrassen	75'000.00	0.00	0.00	75'000.00
2285.03 Steuerausgleichsfonds	300'000.00	0.00	0.00	300'000.00
<b>23 KAPITAL</b>	<b>6'879'523.52</b>	<b>33'521.77</b>	<b>0.00</b>	<b>6'913'045.29</b>
<b>239 KAPITAL</b>	<b>6'879'523.52</b>	<b>33'521.77</b>	<b>0.00</b>	<b>6'913'045.29</b>
<b>2390 EIGENKAPITAL</b>	<b>6'879'523.52</b>	<b>33'521.77</b>	<b>0.00</b>	<b>6'913'045.29</b>
2390.01 Eigenkapital	6'879'523.52	33'521.77	0.00	6'913'045.29
Total	0.00	10'224'480.98	10'224'480.98	0.00

## SELBSTFINANZIERUNGSGRAD

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	236.29%	301.78%	322.32%			

**DEFINITION:** Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen.

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag	
+ Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Ertragsüberschuss	- Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Aufwandüberschuss
<b>= Selbstfinanzierung</b>	

Investitionsrechnung	
Ausgaben	Einnahmen
+ Investitionsausgaben	- Investitionseinnahmen
<b>= Nettoinvestitionen</b>	

**AUSSAGE:** Im Mehrjahresdurchschnitt zeigt der Selbstfinanzierungsgrad, ob und wie Investitionen finanziell verkraftet werden. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad unter 100%, kommt es zur Neuverschuldung; bei über 100% ist Schuldenabbau möglich.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im 5-Jahres-Durchschnitt min. 80% erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner über dem kantonalen Mittel liegt.

**SELBSTFINANZIERUNGSANTEIL**

**VORJAHRE:** Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	2.77%	20.83%	20.97%			

**DEFINITION:** Selbstfinanzierung in % des konsolidierten laufenden Ertrages.

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag	
+ Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Ertragsüberschuss	- Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Aufwandüberschuss
<b>= Selbstfinanzierung</b>	

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
	+ Total Ertrag
	- Eigene Anstalten
	- Durchlaufende Beiträge
	- Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Aufwandüberschuss
	- Interne Verrechnungen
<b>= Konsolidierter Laufender Ertrag</b>	

**AUSSAGE:** Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die Finanzkraft einer Gemeinde. Er zeigt, welcher Anteil des gesamten Ertrags geldwirksam für die Finanzierung von Investitionen oder zur Rückzahlung von Darlehen verwendet werden kann. Je höher der Wert, umso grösser der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Selbstfinanzierungsanteil sollte min. 10% betragen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner über dem kantonalen Mittel liegt.

**ZINSBELASTUNGSANTEIL I**

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	-9.59%	-7.57%	-8.13%			

**DEFINITION:** Nettozinsaufwand in % des konsolidierten Laufenden Ertrages.

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
+ Passivzinsen	- Vermögenserträge
+ Nettoertrag abzüglich Miet- und Pachtzinseinnahmen Liegenschaften Finanzvermögen	
	+ Buchgewinne
<b>= Nettozinsen</b>	

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
	+ Total Ertrag
	- Eigene Anstalten
	- Durchlaufende Beiträge
	- Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Aufwandüberschuss
	- Interne Verrechnungen
<b>= Konsolidierter Laufender Ertrag</b>	

**AUSSAGE:** Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird. Je höher dieser Anteil ist, desto weniger Mittel stehen zur Finanzierung anderer Aufgaben zur Verfügung.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4% nicht übersteigen.

## ZINSBELASTUNGSANTEIL II

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

JAHR	2006	2007	2008	2009	2010	2011
WERT	-19.29%	-18.34%	-17.60%			

**DEFINITION:** Nettozinsaufwand in % der Steuereinnahmen zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich, bzw. abzüglich des horizontalen Finanzausgleichs.

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
+ Passivzinsen	- Vermögenserträge
+ Nettoertrag abzüglich Miet- und Pachtzinseinnahmen Liegenschaften Finanzvermögen	
	+ Buchgewinne
<b>= Nettozinsen</b>	

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
	+ Ertrag der Gemeindesteuern
+ Saldo ord. Finanzausgleich	
<b>= Steuereinnahmen</b>	
<b>zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich, bzw. abzüglich horizontaler Finanzausgleich</b>	

**AUSSAGE:** Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrags der Gemeindesteuern (zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich, abzüglich horizontaler Finanzausgleich) zur Deckung der Nettozinsen verwendet wird.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Zinsbelastungsanteil II sollte 6% nicht übersteigen.

### KAPITALDIENSTANTEIL

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	-9.59%	-7.46%	-7.81%			

**DEFINITION:** Kapitaldienst in % des konsolidierten Laufenden Ertrages.

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
+ Passivzinsen	- Vermögenserträge
+ Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen	+ Buchgewinne
+ Nettoertrag abzüglich Miet- und Pachtzinseinnahmen Liegenschaften Finanzvermögen	
	+ Buchgewinne
<b>= Kapitaldienst</b>	

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
	+ Total Ertrag
	- Eigene Anstalten
	- Durchlaufende Beiträge
	- Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen inkl. Aufwandüberschuss
	- Interne Verrechnungen
<b>= Konsolidierter Laufender Ertrag</b>	

**AUSSAGE:** Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder auf einen hohen Abschreibungsbedarf hin.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Kapitaldienstanteil sollte 8% nicht übersteigen.

**VERSCHULDUNGSGRAD**

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	-115.99%	-137.30%	-158.46%			

**DEFINITION:** Nettoschuld in % der Steuereinnahmen zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich, bzw. abzüglich des horizontalen Finanzausgleichs.

Bestandesrechnung	
Aktiven	Passiven
- Finanzvermögen	+ Fremdkapital
<b>= Nettoschuld</b>	

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
	+ Ertrag der Gemeindesteuern
	+ Saldo ord. Finanzausgleich
<b>= Steuereinnahmen</b>	
<b>zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich, bzw. abzüglich horizontaler Finanzausgleich</b>	

**AUSSAGE:** Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern (zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich bzw. abzüglich des horizontalen Finanzausgleichs).

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Verschuldungsgrad sollte 120% nicht übersteigen.

**NETTOSCHULD PRO EINWOHNER / EINWOHNERIN**

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	-SFr. 2'191.00	-SFr. 2'779.00	-SFr. 3'454.00			

**DEFINITION:** Nettoschuld geteilt durch Einwohnerzahl.

Bestandesrechnung	
Aktiven	Passiven
- Finanzvermögen	+ Fremdkapital
<b>= Nettoschuld</b>	

**AUSSAGE:** Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Die Nettoschuld pro Einwohner / Einwohnerin sollte das zweifache kantonale Mittel nicht übersteigen.

**BILANZFEHLBETRAG IN % DER ORDENTLICHEN STEUEREINNAHMEN**

**VORJAHRE:** *Aufgrund von Anpassungen in der Kennzahlenberechnung ab 2006 können die Werte nicht mehr mit den Vorjahreszahlen (2005 und älter) verglichen werden.*

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Wert	0.00%	0.00%	0.00%			

**DEFINITION:** Bilanzfehlbetrag in % der Steuereinnahmen.

Bestandesrechnung	
Aktiven	Passiven
+ Bilanzfehlbetrag	
<b>= Bilanzfehlbetrag</b>	

Laufende Rechnung	
Aufwand	Ertrag
	+ Ertrag der Gemeindesteuern
<b>= Steuereinnahmen</b>	

**AUSSAGE:** Die Kennzahl zeigt, wieviel der ordentlichen Steuereinnahmen zum Abtragen des Bilanzfehlbetrages notwendig ist.

**GRENZWERT:** Gemäss Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden:  
Der Bilanzfehlbetrag sollte max. 1/3 der ordentlichen Steuereinnahmen betragen.

## **Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil**

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2008 abgeschlossene Verwaltungsrechnung zur Kenntnis genommen und stellt folgende Anträge:

1. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'318'216.82 sei zu genehmigen.
2. Die Investitionsrechnung mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen von CHF 693'335.85 sei zu genehmigen.
3. Die Bestandesrechnung mit Aktiven und Passiven von je CHF 18'768'808.23 sei zu genehmigen.
4. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung sei für zusätzliche Abschreibungen bei den Anlagen Kanalisation, Strasse Linggen, Abwilstrasse, Turnhalle 1972, Schulhaus 1968 und Strassenbeleuchtung (CHF 1'284'695.05), sowie als Einlage ins Eigenkapital (CHF 33'521.77) zu verwenden.
5. Der Kontrollbericht des Regierungsstatthalters zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Der Regierungsrat des Amtes Hochdorf hat geprüft, ob die Rechnung 2007 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Er hat gemäss Bericht vom 27. August 2008 **keine aufsichtrechtlichen erheblichen Mängel festgestellt** (§ 106 GG).“

Die Verwaltungsrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden dem Rechnungsprüfungsorgan zur Prüfung übergeben. Dieses erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

6275 Ballwil, 09. April 2009

### **GEMEINDERAT BALLWIL**

Der Gemeindepräsident:

Hans Moos

Die Gemeindegeschreiberin:

Franziska Stalder

## **Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil**

Die Rechnungskommission hat die per 31. Dezember 2008 abgeschlossene Verwaltungsrechnung nach dem gesetzlichen Auftrag sowie den Richtlinien der Konferenz der Regierungstatthalter des Kantons Luzern geprüft und hält fest, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Der Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Rechnung des Vorjahres wurde durch den Regierungstatthalter am 27. August 2008 ohne Bemerkungen visiert.

Empfehlung an die Gemeindeversammlung:

1. Die Laufende Rechnung, die Investitionsrechnung sowie die Bestandesrechnung für das Jahr 2008 seien zu genehmigen.
2. Der Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses sei zu genehmigen.

6275 Ballwil, 09. April 2009

### **RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL**

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz  
Beat Fleischli  
Marlis Renggli-Häfliger  
Lukas Suter

## Traktandum 1

# Genehmigung der Rechnung 2008 des Gemeindegieswerkes Ballwil

## Kommentar des Rechnungsstellers zur Rechnung 2008 des Gemeindegieswerkes Ballwil

### LAUFENDE RECHNUNG

Die Laufende Rechnung des Gemeindegieswerkes schliesst nach Ablieferung eines Beitrages von 500'000.00 Franken an die Gemeinde mit einem Gewinn von 555'309.36 Franken ab. Dieser wird für zukünftige Aufgaben des Gieswerkes dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Die Kiesverkäufe liefen Dank der guten Baukonjunktur gut. Bei der Deponieannahme erreichten wir die Budgetzahlen nicht ganz, da die Höferschüttung auf der Parzelle Wyrsh erst im Jahr 2009 in Angriff genommen werden kann. Auf dieser Teilparzelle werden dann auch die schon im Jahr 2008 budgetierten Deponieentschädigungen anfallen.

Beim Aufwand sind über dem Budgetbetrag einige Planungs- und Baubewilligungskosten, ein unvorhersehbarer Unterhaltsaufwand für den 20-jährigen Bulldozer, diverse Reparaturen sowie die grösseren Abbauentzündigungen (aber auch die Erträge) zu verzeichnen. Bei den Kapital- und Ertragssteuern haben wir für die Jahre 2005, 2006 und 2007 grössere Rückstellungen gemacht, welche nun nach definitiver Einschätzung der Steuerjahre 2005 und 2006 wieder aufgelöst wurden. Die Steuerabgaben schlagen deshalb im Endresultat nur mit 50'000 Franken zu Buche, obwohl für das Jahr 2008 ungefähr 160'000 Franken bezahlt werden muss.

Nachfolgend sind die wichtigsten Abweichungen zur Laufenden Rechnung 2008 aufgeführt und erklärt:

<b>4 Betriebsaufwand</b>	
Konto	Kommentar
4000.00 4571.00 6001.00	Weil im Jahr 2008 mehr Kies abgebaut werden konnte, als angenommen, fielen auch die Lohnkosten und die Abbauentzündigungen höher aus als erwartet.
4100.01	Bewilligungsgebühren für Höferschüttung.
4110.01	Mehrauslagen für die Drainage Morgenhalde, sowie für den nicht budgetierten „Tag der Natur“.
4205.01	Nicht budgetierte Reparatur des Hallentors sowie Kranservice.
4410.05	Unerwartete grössere Reparatur.
4571.01	Aufgrund der stark verzögerten Bewilligung kann erst ab 2009 mit der Höferschüttung auf dem Grundstück Wyrsh begonnen werden.
4600.00	Mehrauslagen aufgrund Drucks neuer Lieferscheinblöcke, welche nicht im Voranschlag berücksichtigt worden sind.

<b>7 Betriebsfremder Aufwand und Ertrag</b>	
Konto	Kommentar
7500.00	Weil die Rückstellung für die Endrekultivierung von der Kiesabbau-Menge abgängig ist (CHF 0.50 / m <sup>3</sup> ), fiel auch diese höher aus.
7600.00	Für die Jahre 2005 – 2007 wurden zu hohe Beträge rückgestellt.

Bei Robert Ottiger und Martin Näf sowie beim Aushilfspersonal bedanke ich mich für den prompten Einsatz.

Erwin Zimmermann  
Kieswerkverwalter

Funktionale Gliederung Zusammenzug		Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4</b>	<b>BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>1'492'492.68</b>	<b>0.00</b>	<b>1'500'500</b>	<b>0</b>	<b>1'403'993.08</b>	<b>2'024.05</b>
	Nettoaufwand		1'492'492.68		1'500'500		1'401'969.03
<b>5</b>	<b>INTERNE VERRECHNUNGEN UND ABLIEFERUNGEN</b>	<b>500'000.00</b>	<b>34'100.00</b>	<b>500'000</b>	<b>35'000</b>	<b>600'000.00</b>	<b>37'000.00</b>
	Nettoaufwand		465'900.00		465'000		563'000.00
<b>6</b>	<b>BETRIEBSERTRAG</b>	<b>46'308.52</b>	<b>2'608'042.35</b>	<b>55'000</b>	<b>2'141'000</b>	<b>50'236.50</b>	<b>2'538'595.10</b>
	Nettoertrag	2'561'733.83		2'086'000		2'488'358.60	
<b>7</b>	<b>BETRIEBSFREMDER AUFWAND UND ERTRAG</b>	<b>88'158.30</b>	<b>40'126.51</b>	<b>153'000</b>	<b>36'000</b>	<b>269'285.95</b>	<b>33'342.10</b>
	Nettoaufwand		48'031.79		117'000		235'943.85
<b>8</b>	<b>ABSCHLUSS</b>	<b>555'309.36</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>287'445.72</b>	<b>0.00</b>
	Nettoaufwand		555'309.36				287'445.72
	<b>Total</b>	<b>2'682'268.86</b>	<b>2'682'268.86</b>	<b>2'208'500</b>	<b>2'212'000</b>	<b>2'610'961.25</b>	<b>2'610'961.25</b>
	Ertragsüberschuss			3'500			
	Aufwandüberschuss						
	<b>Total</b>	<b>2'682'268.86</b>	<b>2'682'268.86</b>	<b>2'212'000</b>	<b>2'212'000</b>	<b>2'610'961.25</b>	<b>2'610'961.25</b>

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>1'492'492.68</b>	<b>0.00</b>	<b>1'500'500</b>	<b>0</b>	<b>1'403'993.08</b>	<b>2'024.05</b>
<b>40 PERSONALAUFWAND</b>	<b>333'790.06</b>	<b>0.00</b>	<b>324'000</b>	<b>0</b>	<b>315'405.38</b>	<b>0.00</b>
4000.00 Betriebspersonal	279'243.10		266'000		262'267.75	
4010.00 Verwaltung/Kommissionen						
4021.00 Unfall-/Krankenversicherung	8'451.95		12'000		7'504.25	
4022.00 AHV,IV,EO,ALV,FAK	20'273.95		21'000		19'769.60	
4024.00 Pensionskasse	21'610.80		21'500		21'216.60	
4030.00 Sonstiger Personalaufwand	4'210.26		3'500		4'647.18	
<b>41 KIESABBAU, WIEDERHERSTELLUNG, UMWELTSCHUTZ</b>	<b>43'444.03</b>	<b>0.00</b>	<b>51'000</b>	<b>0</b>	<b>23'208.85</b>	<b>0.00</b>
4100.01 Planung, Vermessung	23'501.60		10'000		9'252.05	
4102.00 Abdeckung (Lohnarbeiten)	1'582.70		10'000			
4110.01 Gestaltung/Wiederherstellung	16'218.58		11'000		6'981.30	
4110.03 Interne Werkstrassen	2'141.15		20'000		6'975.50	
<b>42 UNTERHALT / REP. / ERSATZ VON GRUNDSTÜCKEN, GEBÄUDEN UND UMGEBUNG</b>	<b>112'593.89</b>	<b>0.00</b>	<b>104'000</b>	<b>0</b>	<b>102'781.70</b>	<b>2'024.05</b>
4202.01 Pnereinigungsanlage	24'897.48		21'000		16'763.50	
4202.02 Maschinen/Anlagen			3'000		760.20	
4205.00 Alte Maschinenhalle	813.00					2'024.05
4205.01 Neue Maschinenhalle	11'284.11		5'000		9'927.00	
4205.02 Liegenschaft Unterhöhe	599.30				331.00	
4205.03 Unterhalt Gemeindestrassen	75'000.00		75'000		75'000.00	
<b>44 UNTERHALT / REP. / ERSATZ VON GRUBENFAHRZEUGEN</b>	<b>35'980.40</b>	<b>0.00</b>	<b>43'000</b>	<b>0</b>	<b>14'427.73</b>	<b>0.00</b>
4410.04 Pneulader CAT 980G II	4'827.02		10'000		5'380.43	
4410.05 Bulldozer TD 25 G	23'721.08		10'000			
4410.06 Moorraupe TD 15 E-LGP	2'761.55		8'000		5'073.60	
4410.07 Pneulader FURUKAWA 375-95	931.95		8'000		75.55	
4410.08 Bagger OK					1'447.70	
4410.10 Hydraulikbagger KOMATSU	3'738.80		7'000		2'450.45	
<b>45 ÜBRIGER BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>705'720.35</b>	<b>0.00</b>	<b>724'100</b>	<b>0</b>	<b>690'682.88</b>	<b>0.00</b>
4500.01 Betriebs-/Gebäudeversicherung	3'764.80		4'500		4'423.75	
4500.02 Kiesgrubenfahrzeugversicherung	10'108.10		10'500		9'467.50	
4510.00 Strom, Wasser	3'670.10		4'100		3'434.70	
4542.00 Dieselöl, Benzin	108'836.04		105'000		107'657.34	
4543.00 Schmiermittel	5'544.50		3'000		219.40	
4570.01 Diverser Betriebsaufwand	16'116.61		15'000		11'089.69	
4570.02 Anschaffungen			2'000		849.00	
4571.00 Abbauschädigungen	557'680.20		420'000		553'541.50	
4571.01 Deponieentschädigung			160'000			
<b>46 VERWALTUNGS- UND VERKAUFSKOSTEN</b>	<b>225'103.31</b>	<b>0.00</b>	<b>218'300</b>	<b>0</b>	<b>223'579.56</b>	<b>0.00</b>
4600.00 Büromaterial, Drucksachen	7'903.96		1'500		3'694.05	
4610.00 Werbung/PR	5'597.92		5'000		6'297.52	

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4620.01 Porti, Telefon, Gebühren	801.43		1'000		887.99	
4630.00 Beratungsaufwand					1'900.00	
4650.00 Beitrag Verwaltungskosten an Einwohnergemeinde	210'800.00		210'800		210'800.00	
<b>48 KAPITALAUFWAND</b>	<b>332.24</b>	<b>0.00</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>206.98</b>	<b>0.00</b>
4800.00 Zinsen und Bankspesen	332.24		500		206.98	
<b>49 ABSCHREIBUNGEN</b>	<b>35'528.40</b>	<b>0.00</b>	<b>35'600</b>	<b>0</b>	<b>33'700.00</b>	<b>0.00</b>
4900.00 Abschreibung Gebäude	31'700.00		31'700		31'700.00	
4910.00 Abschreibung Maschinen/Anlagen	3'828.40		3'900		2'000.00	
<b>5 INTERNE VERRECHNUNGEN UND ABLIEFERUNGEN</b>	<b>500'000.00</b>	<b>34'100.00</b>	<b>500'000</b>	<b>35'000</b>	<b>600'000.00</b>	<b>37'000.00</b>
<b>50 INTERNE VERRECHNUNGEN</b>	<b>0.00</b>	<b>34'100.00</b>	<b>0</b>	<b>35'000</b>	<b>0.00</b>	<b>37'000.00</b>
5000.00 Lohnarbeiten für Gemeinde		34'100.00		35'000		37'000.00
<b>55 ABLIEFERUNGEN</b>	<b>500'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>500'000</b>	<b>0</b>	<b>600'000.00</b>	<b>0.00</b>
5500.01 Ablieferung an Gemeinde	500'000.00		500'000		600'000.00	
<b>6 BETRIEBSERTRAG</b>	<b>46'308.52</b>	<b>2'608'042.35</b>	<b>55'000</b>	<b>2'141'000</b>	<b>50'236.50</b>	<b>2'538'595.10</b>
<b>60 BETRIEBSERTRÄGE</b>	<b>0.00</b>	<b>2'608'042.35</b>	<b>0</b>	<b>2'141'000</b>	<b>0.00</b>	<b>2'538'595.10</b>
6001.00 Wandkies und Steine		1'726'860.85		1'200'000		1'645'087.45
6050.00 Deponiegebühren		875'651.75		940'000		893'507.65
6070.00 Benützungsgebühren für Fahrzeuge		5'529.75		1'000		
<b>61 ERLÖSMINDERUNGEN</b>	<b>46'308.52</b>	<b>0.00</b>	<b>55'000</b>	<b>0</b>	<b>50'236.50</b>	<b>0.00</b>
6100.01 Skonti, Abzüge	46'308.52		40'000		50'236.50	
6103.00 Debitorenverluste			5'000			
6105.00 Garantieleistungen			10'000			
<b>7 BETRIEBSFREMDER AUFWAND UND ERTRAG</b>	<b>88'158.30</b>	<b>40'126.51</b>	<b>153'000</b>	<b>36'000</b>	<b>269'285.95</b>	<b>33'342.10</b>
<b>73 BETRIEBSFREMDE ERTRÄGE</b>	<b>0.00</b>	<b>40'126.51</b>	<b>0</b>	<b>36'000</b>	<b>0.00</b>	<b>33'342.10</b>
7300.00 Zinserträge		15'113.46		12'000		9'081.60
7331.00 Miet- und Pachtzinseinnahmen		25'013.05		24'000		24'260.50
<b>75 VORFINANZIERUNG, RÜCKSTELLUNG</b>	<b>38'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>33'000</b>	<b>0</b>	<b>37'000.00</b>	<b>0.00</b>

Funktionale Gliederung Detail	Rechnung 2008		Voranschlag 2008		Rechnung 2007	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7500.00 Einlage in Vorfinanzierung	38'000.00		33'000		37'000.00	
<b>76 KAPITAL- / ERTRAGSSTEUERN</b>	<b>50'158.30</b>	<b>0.00</b>	<b>120'000</b>	<b>0</b>	<b>232'285.95</b>	<b>0.00</b>
7600.00 Kapital- und Ertragssteuern	50'158.30		120'000		232'285.95	
<b>8 ABSCHLUSS</b>	<b>555'309.36</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>287'445.72</b>	<b>0.00</b>
<b>80 ERGEBNIS</b>	<b>555'309.36</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>287'445.72</b>	<b>0.00</b>
8000.00 Ertragsüberschuss	555'309.36				287'445.72	
<b>Total</b> Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	2'682'268.86	2'682'268.86	2'208'500 3'500	2'212'000	2'610'961.25	2'610'961.25
<b>Total</b>	2'682'268.86	2'682'268.86	2'212'000	2'212'000	2'610'961.25	2'610'961.25

Detail		Bestand			Bestand
		am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2008
<b>1</b>	<b>A K T I V E N</b>	<b>3'367'246.39</b>	<b>7'901'014.27</b>	<b>7'563'615.69</b>	<b>3'704'644.97</b>
<b>10</b>	<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>1'843'911.99</b>	<b>7'901'014.27</b>	<b>7'528'087.29</b>	<b>2'216'838.97</b>
<b>102</b>	<b>BANKEN</b>	<b>866'760.09</b>	<b>2'882'629.56</b>	<b>3'288'083.64</b>	<b>461'306.01</b>
1020.02	LUKB KK 01-66-000033-06	866'760.09	2'882'629.56	3'288'083.64	461'306.01
<b>105</b>	<b>DEBITOREN</b>	<b>426'248.15</b>	<b>2'832'839.96</b>	<b>2'911'561.95</b>	<b>347'526.16</b>
1050.01	Kundendebitoren	413'518.20	2'802'475.95	2'881'068.10	334'926.05
1050.02	Übrige Debitoren	1'900.00	9'600.00	9'350.00	2'150.00
1051.01	Eidg. Steuerverwaltung (VST)	3'178.60	5'289.70	3'178.60	5'289.70
1051.11	Vorsteuer MWST LR	7'651.35	15'474.31	17'965.25	5'160.41
<b>106</b>	<b>ABLIEFERUNGEN, VORAUSZAHLUNGEN</b>	<b>549'983.75</b>	<b>2'185'544.75</b>	<b>1'327'521.70</b>	<b>1'408'006.80</b>
1060.01	KK Einwohnergemeinde	549'983.75	2'089'044.05	1'231'021.00	1'408'006.80
1060.02	Durchlaufende Beträge	0.00	96'500.70	96'500.70	0.00
<b>109</b>	<b>AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG</b>	<b>920.00</b>	<b>0.00</b>	<b>920.00</b>	<b>0.00</b>
1090.00	Aktive Rechnungsabgrenzung	920.00	0.00	920.00	0.00
<b>11</b>	<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>1'523'334.40</b>	<b>0.00</b>	<b>35'528.40</b>	<b>1'487'806.00</b>
<b>110</b>	<b>GRUNDSTÜCKE UND GEBÄUDE</b>	<b>1'502'401.00</b>	<b>0.00</b>	<b>31'700.00</b>	<b>1'470'701.00</b>
1100.01	Grundstück Pfannenstiel Nr. 49	22'100.00	0.00	0.00	22'100.00
1102.01	Einstellhalle (alte) Nr. 212	79'000.00	0.00	5'000.00	74'000.00
1102.02	Liegenschaft Unterhöhe Nr. 463	1'188'300.00	0.00	6'700.00	1'181'600.00
1102.03	Betriebsgebäude	213'000.00	0.00	20'000.00	193'000.00
1103.01	Neue Kieswerkausfahrt	1.00	0.00	0.00	1.00
<b>111</b>	<b>MASCHINEN UND BETRIEBSEINRICHTUNGEN</b>	<b>2'001.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'999.00</b>	<b>2.00</b>
1110.01	Pneumaschanlage	1.00	0.00	0.00	1.00
1110.02	Videoüberwachungsanlage	2'000.00	0.00	1'999.00	1.00
<b>112</b>	<b>FUHRPARK</b>	<b>18'932.40</b>	<b>0.00</b>	<b>1'829.40</b>	<b>17'103.00</b>
1126.01	Pneulader FURUKAWA 375-95	1.00	0.00	0.00	1.00
1126.05	Bagger OK	1.00	0.00	0.00	1.00
1126.06	Pneulader CAT 980G II	1.00	0.00	0.00	1.00
1126.07	Hydraulikbagger KOMATSU	18'929.40	0.00	1'829.40	17'100.00
<b>2</b>	<b>P A S S I V E N</b>	<b>3'367'246.39</b>	<b>2'263'984.30</b>	<b>1'926'585.72</b>	<b>3'704'644.97</b>

Detail		Bestand			Bestand
		am 01.01.2008	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2008
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>2'809'559.57</b>	<b>1'708'674.94</b>	<b>1'926'585.72</b>	<b>2'591'648.79</b>
<b>201</b>	<b>ÜBRIGE KREDITOREN</b>	<b>156'139.57</b>	<b>1'491'875.24</b>	<b>1'525'647.97</b>	<b>122'366.84</b>
2010.02	Kreditoren-Sammelkonto	105'195.45	1'293'663.90	1'331'835.10	67'024.25
2011.01	Umsatzsteuer MWST	50'944.12	198'211.34	193'812.87	55'342.59
<b>202</b>	<b>SOZIALVERS.BEITRÄGE</b>	<b>-3'568.65</b>	<b>94'476.00</b>	<b>97'398.20</b>	<b>-6'490.85</b>
2021.01	SUVA BU/NBU-Beiträge	-6'495.55	12'348.75	16'452.10	-10'598.90
2021.02	CONCORDIA UVG-Zusatz	114.60	133.20	414.45	-166.65
2021.04	CSS KTG-Beiträge	1'040.15	1'541.10	1'477.35	1'103.90
2022.00	AHV/ALV-Beiträge	1'772.75	45'042.75	43'785.70	3'029.80
2024.00	LGK-Beiträge	-0.60	35'410.20	35'268.60	141.00
<b>208</b>	<b>VORFINANZIERUNG, RÜCKSTELLUNG</b>	<b>2'623'449.10</b>	<b>121'780.00</b>	<b>270'000.00</b>	<b>2'475'229.10</b>
2080.01	Steuern	270'000.00	55'000.00	270'000.00	55'000.00
2082.01	Unvorher. Maschinenanschaffung	0.00	0.00	0.00	0.00
2083.01	Künftige Aufgaben	2'353'449.10	38'000.00	0.00	2'391'449.10
2084.01	Diverse Rückstellungen	0.00	28'780.00	0.00	28'780.00
<b>209</b>	<b>PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG</b>	<b>33'539.55</b>	<b>543.70</b>	<b>33'539.55</b>	<b>543.70</b>
2090.00	Passive Rechnungsabgrenzung	33'539.55	543.70	33'539.55	543.70
<b>21</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>557'686.82</b>	<b>555'309.36</b>	<b>0.00</b>	<b>1'112'996.18</b>
<b>210</b>	<b>KAPITAL GEMEINDEKIESWERK</b>	<b>557'686.82</b>	<b>555'309.36</b>	<b>0.00</b>	<b>1'112'996.18</b>
2100.01	Kapital Gemeindegewerks	557'686.82	555'309.36	0.00	1'112'996.18
	Total	0.00	5'637'029.97	5'637'029.97	0.00

## **Antrag und Verfügung des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil**

Der Gemeinderat hat die per 31. Dezember 2008 abgeschlossene Kieswerkrechnung zur Kenntnis genommen und stellt folgende Anträge:

1. Die Laufende Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 555'309.36 sei zu genehmigen.
2. Die Bestandesrechnung mit Aktiven und Passiven von je CHF 3'704'644.97 sei zu genehmigen.
3. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung sei als Einlage ins Eigenkapital (CHF 555'309.36) zu verwenden.
4. Der Kontrollbericht des Regierungsstatthalters zur Rechnung des Vorjahres wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: „Der Regierungsrat des Amtes Hochdorf hat geprüft, ob die Rechnung 2007 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar ist und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Er hat gemäss Bericht vom 27. August 2008 **keine aufsichtrechtlichen erheblichen Mängel festgestellt** (§ 106 GG).“

Die Kieswerkrechnung und die Bestandesrechnung mit sämtlichen Belegen werden dem Rechnungsprüfungsorgan zur Prüfung übergeben. Dieses erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung ab.

6275 Ballwil, 09. April 2009

### **GEMEINDERAT BALLWIL**

Der Gemeindepräsident:

Hans Moos

Die Gemeindegeschreiberin:

Franziska Stalder

## **Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission zur Jahresrechnung 2008 der Einwohnergemeinde Ballwil**

Die Rechnungskommission hat die per 31. Dezember 2008 abgeschlossene Kieswerkrechnung nach dem gesetzlichen Auftrag sowie den Richtlinien der Konferenz der Regierungstatthalter des Kantons Luzern geprüft und hält fest, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind

Der Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses entspricht den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Rechnung des Vorjahres wurde durch den Regierungstatthalter am 27. August 2008 ohne Bemerkungen visiert.

Empfehlung an die Gemeindeversammlung:

1. Die Laufende Rechnung sowie die Bestandesrechnung für das Jahr 2008 seien zu genehmigen.
2. Der Antrag des Gemeinderates über die Verwendung des Ertragsüberschusses sei zu genehmigen.

6275 Ballwil, 09. April 2009

### **RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL**

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz  
Beat Fleischli  
Marlis Renggli-Häfliger  
Lukas Suter

## Traktandum 2

### Rechnungsablage Sonderkredit für die Sanierung Schulhaus 68 und Turnhalle 72

(GEM. § 83 DES GEMEINDEGESETZES)

<b>1. Ausgaben</b>	<b>CHF</b>	<b>1'094'135.70</b>
--------------------	------------	---------------------

Baukosten	CHF	980'705.40
Honorare und Baunebenkosten	CHF	113'430.30

<b>2. Subventionen und Beiträge</b>	<b>CHF</b>	<b>65'000.00</b>
-------------------------------------	------------	------------------

<b>3. Nettobelastung der Gemeinde</b>	<b>CHF</b>	<b>1'029'135.70</b>
---------------------------------------	------------	---------------------

<b>4. Verbuchungsnachweis</b>	<b>CHF</b>	<b>1'094'135.70</b>
-------------------------------	------------	---------------------

Rechnung 2007	CHF	965'776.15
Rechnung 2008	CHF	128'359.55

<b>5. Kreditabrechnung</b>
----------------------------

Bewilligter Kredit durch Beschluss der Stimmberechtigten vom 20.11.2006	CHF	1'200'000.00
./. Bruttokosten gemäss Ziffer 1	CHF	1'094'135.70
<b>= Kreditunterschreitung</b>	<b>CHF</b>	<b>105'864.30</b>

<b>6. Bemerkung</b>
---------------------

Die Aussensanierung des Schulhauses 68 und der Turnhalle 72 ist sehr gut gelungen. Sie konnte trotz Mehrleistungen (Geländeranpassungen beim Treppenlift und verschiedene kleinere Zusatzaufträge) unter dem von der Gemeindeversammlung genehmigten Sonderkredit abschliessen. Als erste im Minergiestandard renovierte Schulanlage in Luzern sprach der Kanton einen Förderbeitrag von 65'000 Franken. Den Unternehmern und Architekten sowie dem Bauführer, dem Hauswart und der Baukommission wird die gute Arbeit bestens verdankt.

## **Antrag des Gemeinderates Ballwil zur Sonderkreditabrechnung Aussensanierung Schulhaus 68 + Turnhalle 72**

### Antrag an die Gemeindeversammlung:

1. Die vorliegende Sonderkreditabrechnung für die Aussensanierung des Schulhauses 68 und der Turnhalle 72 sei zu genehmigen.

6275 Ballwil, 09. April 2009

### **GEMEINDERAT BALLWIL**

Der Gemeindepräsident:

Hans Moos

Die Gemeindeschreiberin:

Franziska Stalder

## **Bericht und Empfehlung der Rechnungskommission Ballwil zur Sonderkreditabrechnung Aussensanierung Schulhaus 68 + Turnhalle 72**

Die Rechnungskommission Ballwil hat die vorliegende Sonderkreditabrechnung geprüft und in allen Teilen für richtig befunden.

Sie stellt insbesondere fest, dass die Ausgaben und Einnahmen richtig ermittelt sind und mit der Gemeindebuchhaltung übereinstimmen.

### Empfehlung an die Gemeindeversammlung:

1. Der Sonderkreditabrechnung für die Aussensanierung des Schulhauses 68 und der Turnhalle 72 sei die Genehmigung zu erteilen.

6275 Ballwil, 09. April 2009

### **RECHNUNGSKOMMISSION BALLWIL**

Der Präsident:

Adrian Eicher

Die Mitglieder:

Armin Bienz  
Beat Fleischli  
Marlis Renggli-Häfliger  
Lukas Suter

## Traktandum 3

# Genehmigung Konzessionsvertrag mit der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW)

---

### Ziel und Zweck des neuen Konzessionsvertrages

Im bisherigen Konzessionsvertrag (01.01.1993 – 31.12.2012) sind der Transport (das Stromnetz) und die Lieferung des Stromes geregelt. Im neuen Vertrag ist nur noch vom Stromnetz die Rede, weil der Strom bei Grossverbrauchern schon jetzt und bei kleineren Verbrauchern ab 2013 auf dem freien Markt bezogen werden kann. Das Netznutzungs-entgelt wird staatlich normiert und durch die Elektrizitätskommission (ElCom) festgelegt. Die Netznutzung untersteht nicht dem freien Markt. Der Vertrag stellt für die nächsten 25 Jahre sicher, dass die Gemeinden, welche den Vertrag unterzeichnen, mit Strom versorgt werden. Die CKW wird verpflichtet, auch den Strom von andern Anbietern zu transportieren.

### Warum braucht es einen neuen Konzessionsvertrag?

Der bisherige Konzessionsvertrag ist mit dem neuen Stromversorgungsgesetz nicht vereinbar, denn bisher wurde die Konzessionsgebühr auf Grund des Stromverbrauches abgerechnet. Neu kann der Strom auch von einem anderen Anbieter bezogen werden. Die Abrechnung erfolgt nun auf Grund der Netznutzung.

### Einheitlicher Text

Der Text des neuen Vertrages wurde vom Verband Luzerner Gemeinden VLG mit der CKW ausgehandelt und soll für alle Konzessionsgemeinden der CKW gleich lauten (Gleichbehandlung aller Luzerner Gemeinden). Der Verband Luzerner Gemeinden empfiehlt seinen Mitgliedern den Abschluss des Vertrages in der vorgelegten Form. Inhaltlich weist der neue Konzessionsvertrag, mit Ausnahme der Anpassungen an die neuen energiepolitischen Rahmenbedingungen und der festen Dauer von 25 Jahren, keine wesentlichen Neuerungen gegenüber dem heute geltenden Vertragsinhalt auf.

### Vertragsdauer

Bau, Unterhalt und Betrieb eines elektrischen Versorgungsnetzes sind sehr kostenintensiv, weshalb die CKW wie alle Elektrizitätswerke darauf angewiesen ist, ihre Anlagen auf eine lange Zeitdauer abzuschreiben. Diese Investitionen sind notwendig, um den hohen Qualitätsstandard des Versorgungsnetzes der CKW aufrecht zu erhalten und damit weiterhin eine optimale Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Deshalb wird die feste Vertragsdauer auf 25 Jahre festgelegt (bisher 20 Jahre).

Mit Unterzeichnung des Konzessionsvertrages verändert sich die Stellung der Gemeinde im Hinblick auf die Öffnung des Elektrizitätsmarktes nicht. Im Gegenteil, wird doch für die nächsten 25 Jahre zum Einen der Betrieb des Verteilnetzes sicher gestellt, zum Anderen die CKW verpflichtet, das Gemeindegebiet mit elektrischer Energie zu versorgen.

### Einnahmen durch Konzessionsgebühren

Die Gemeinde erhielt von der CKW im Jahr 2008 CHF 107'636 an Konzessionsgebühren. Gemäss neuem Vertrag wird sich die jährliche Gebühr etwa im gleichen Rahmen bewegen.

### Antrag des Gemeinderates:

Der Gemeinderat beantragt, den Abschluss des Konzessionsvertrages mit der Centralschweizerischen Kraftwerke AG (CKW) zu genehmigen.

# Konzessionsvertrag

zwischen der

## **Einwohnergemeinde Ballwil**

im Folgenden Gemeinde genannt

und der

## **Centralschweizerische Kraftwerke AG, Luzern**

im Folgenden CKW genannt

betreffend

Nutzung von öffentlichem Grund und Boden sowie Versorgung mit elektrischer Energie.

### **1. Gleichbehandlung**

Alle Gemeinden des Kantons Luzern im Versorgungsgebiet von CKW werden gleich behandelt. In diesem Sinne orientiert CKW die Gemeinde über wichtige geschäfts- oder versorgungspolitische Entscheide, welche Zweck und Gegenstand dieses Vertrages betreffen.

### **2. Verpflichtungen und Leistungen der CKW**

#### **2.1 Pflichten als Netzbetreiberin**

##### **2.1.1 Erstellung, Betrieb und Unterhalt eines sicheren, leistungsfähigen und effizienten Stromnetzes.**

CKW ist im Gemeindegebiet Netzbetreiberin und erfüllt alle entsprechenden bundesrechtlichen Aufgaben. CKW verpflichtet sich, im Gemeindegebiet<sup>1</sup> die erforderlichen elektrischen Verteilanlagen<sup>2</sup> zu erstellen, zu unterhalten und zu betreiben. Sie schafft die netztechnischen Voraussetzungen, dass alle Endverbraucher in der Gemeinde mit elektrischer Energie in genügender Quantität und Qualität entsprechend dem Stand der Technik versorgt werden. Bei der Erstellung der Verteilanlagen wird auf die Natur und die Umgebung gebührend Rücksicht genommen.

##### **2.1.2 Anschlusspflicht**

CKW schliesst alle Endverbraucher im Baugebiet sowie alle ganzjährig bewohnten Liegenschaften ausserhalb der Bauzone an das Stromnetz an. Weitere Anschlüsse erfolgen im Rahmen der bundes- und der kantonalrechtlichen Vorgaben.

---

<sup>1</sup> Erfolgt die Versorgung eines Teils des Gemeindegebiets durch einen anderen Netzbetreiber, gilt als Gemeindegebiet der von CKW versorgte Teil. Dieser ist in einem Anhang zu diesem Vertrag auszuweisen.

<sup>2</sup> Als elektrische Verteilanlagen sind unter- und oberirdische elektrische Stark- und Schwachstromanlagen zur Verteilung, Transport und Abgabe von elektrischer Energie samt Zubehör (Transformatorstationen, Kabelschächte, Verteilkabinen, Steuerungs- und Datenübertragungsanlagen für eigene und fremde Zwecke usw.) zu verstehen.

### 2.1.3 Diskriminierungsfreie Netznutzung, Netznutzungsentgelt

CKW gewährleistet den Endverbrauchern im Gemeindegebiet die diskriminierungsfreie Netznutzung. Die Netznutzungsentgelte richten sich im Rahmen der bundesrechtlichen Vorschriften nach den allgemeinen Geschäftsbedingungen der CKW.

## 2.2. Pflichten als Stromlieferantin

CKW ist Stromlieferantin, wenn sie von Gesetzes wegen zur Stromlieferung verpflichtet ist, oder wenn sie mit dem Endverbraucher einen Stromlieferungsvertrag abgeschlossen hat. In diesen Fällen sichert CKW den Endverbrauchern im Gemeindegebiet eine sichere, ausreichende und wirtschaftliche Versorgung mit elektrischer Energie zu marktkonformen Preisen zu.

Bei sich abzeichnenden Problemen bei der Beschaffung bzw. der Abgabe von elektrischer Energie oder bei anderen, nicht von CKW zu vertretenden Gründen ist CKW berechtigt, Massnahmen zu ergreifen, die im Interesse der Aufrechterhaltung einer ausreichenden, sicheren und wirtschaftlichen Versorgung mit elektrischer Energie als notwendig erscheinen.

## 2.3 Dezentral erzeugte Energie

CKW verpflichtet sich, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen Anlagen zur dezentralen Erzeugung von Energie sowie zur Übernahme dieser Energie anzuschliessen.

## 2.4 Öffentliche Beleuchtung

2.4.1 Die Installationen für die öffentliche Beleuchtung sind im Eigentum der Gemeinde. Sie werden in deren Auftrag und auf deren Kosten grundsätzlich von CKW geliefert, erstellt, erweitert, unterhalten und entsorgt. CKW führt ein dem Stand der Technik entsprechendes normiertes Materialsortiment. Für spezielle Leuchten ist die Lagerung der Ersatzteile Sache der Gemeinde. CKW orientiert die Gemeinde periodisch über den Zustand der öffentlichen Beleuchtung und den allfällig notwendigen Unterhalt.

Die Gemeinde erteilt CKW nach Bedarf Aufträge zum Erstellen und Erweitern der öffentlichen Beleuchtung sowie zum Ausführen von Unterhaltsarbeiten. CKW führt diese Aufträge zu Selbstkosten (Materialkosten, Löhne, Gemeinkostenanteil) aus. Die Gemeinde kann solche Arbeiten auch an qualifizierte Dritte übergeben. Aus Gründen der Sicherheit und des Werterhalts erfolgt dies immer in Absprache mit CKW.

2.4.2 Die Gemeinde kann die oberirdischen Verteilanlagen und die Kabelgräben der CKW für die Leitungen der öffentlichen Beleuchtung mitbenutzen, soweit dies der Betrieb erlaubt. CKW erteilt die Bewilligung gegen eine angemessene Entschädigung.

Werden oberirdische Verteilanlagen durch unterirdische ersetzt, sorgt die Gemeinde für die notwendigen Anpassungen an der öffentlichen Beleuchtung (vgl. Ziff 2.4.1).

2.4.3 Ansprechpartner für alle Belange der öffentlichen Beleuchtung sind auch bei Privatstrassen ausschliesslich die Gemeinde und CKW. Es bleibt der Gemeinde vorbehalten, die Kosten für die öffentliche Beleuchtung von Privatstrassen an die Anstösser weiter zu verrechnen.

2.4.4 Die öffentliche Beleuchtung ist Eigentum der Gemeinde. CKW gewährt der Gemeinde deshalb einen Rabatt von 30% des für die öffentliche Beleuchtung zu entrichtenden Netznutzungsentgelts ("Doppeltarif Netzebene 7" bzw. Nachfolgeprodukt für Standardhaushalte).

## **2.5 Gemeindeentschädigung (Konzessionsgebühr)**

2.5.1 Als Gegenleistung für das Erteilen der Sondernutzung von öffentlichem Grund und Boden, der damit verbundenen Durchleitungsrechte und anderen Dienstbarkeiten entrichtet CKW der Gemeinde eine Konzessionsgebühr. Diese wird auf den Netznutzungsentgelten für die im Gemeindegebiet aus den elektrischen Verteilanlagen von CKW ausgespeiste Energie wie folgt berechnet:

- 10% auf den Netznutzungsentgelten für Ausspeisungen in Niederspannung (Netzebene 7);
- 7,5% auf den Netznutzungsentgelten für Ausspeisungen in Mittelspannung (Netzebene 5);
- 5% auf den Netznutzungsentgelten für Ausspeisungen in Hochspannung (Netzebene 3).

Die Entschädigung wird jährlich abgerechnet.

Sollte die Berechnung der Konzessionsgebühr dereinst zwingenden Vorgaben des übergeordneten Rechts widersprechen, werden die Parteien in Verhandlungen eine Lösung finden, die rechtlich zulässig und wirtschaftlich gleichwertig ist.

2.5.2 Die Gemeinde kann die Überprüfung der Abrechnung über die Konzessionsgebühr durch eine neutrale, unabhängige und von beiden Parteien gemeinsam bestimmte Treuhandstelle verlangen. Enthält die Abrechnung Fehler, gehen die Kosten zu Lasten von CKW, ansonsten zu Lasten der Gemeinde.

## **3. Verpflichtungen und Leistungen der Gemeinde**

### **3.1 Erteilen des Rechts zur Erstellung und zum Betrieb der elektrischen Verteilanlagen**

#### **3.1.1 Sondernutzungskonzession für den öffentlichen Grund**

Die Gemeinde erteilt CKW das ausschliessliche Recht, den öffentlichen Grund (alle Grundstücke der Gemeinde auf dem Gemeindegebiet, die Verwaltungsvermögen sind oder im Gemeingebrauch stehen) durch ihre elektrischen Verteilanlagen in Anspruch zu nehmen.

Die Gemeinde erteilt CKW weiter das ausschliessliche Recht, ihre Stromleitungen im öffentlichen Grund zu erstellen, zu betreiben und zu unterhalten, soweit dies bundes- und kantonrechtlich zulässig ist.

Die erwähnten Rechte beziehen sich auf das gesamte beim Vertragsabschluss bestehende Stromnetz.

#### **3.1.2 Netzerweiterungen**

CKW hat Anspruch auf die Erteilung der Rechte gemäss Ziff. 3.1.1 für weitere elektrische Verteilanlagen. Die Lage der elektrischen Verteilanlagen ist vorgängig von der Gemeinde zu bewilligen. CKW führt den Leitungskataster nach den Elektrizitätsrechtlichen Vorschriften.

CKW hat für Netzerweiterungen keine zusätzliche Konzessionsgebühr zu entrichten.

#### **3.1.3 Ausschliesslichkeit des Rechts**

Die Rechte gemäss Ziff. 3.1.1 und 3.1.2 werden ausschliesslich CKW erteilt. Die Gemeinde erteilt keiner anderen natürlichen oder juristischen Person ein gleiches Recht. Die Gemeinde verpflichtet sich ferner, selbst keine derartigen Anlagen und Einrichtungen zu erstellen oder erstellen zu lassen. Nötigenfalls verwehrt sie im Einvernehmen mit CKW Dritten die Benützung ihres Grundeigentums mit allen ihr zur Verfügung stehenden Rechtsmitteln. Die daraus entstehenden Kosten übernimmt CKW.

Bei Vertragsabschluss bestehende elektrische Verteilanlagen Dritter und private Anlagen zum Eigengebrauch können in ihrem gegenwärtigen Bestand bestehen bleiben. Die Gemeinde teilt CKW den Bestand solcher Anlagen vor Unterzeichnung dieses Vertrages schriftlich mit.

### 3.1.4 Rechte an Grundstücken im Finanzvermögen der Gemeinde

CKW kann die Rechte gemäss Ziff. 3.1.1 und 3.1.2 auch mit Bezug auf Grundstücke im Finanzvermögen der Gemeinde beanspruchen. Diese sind durch privatrechtliche Dienstbarkeiten zu begründen. Die Gemeinde wird mit CKW die erforderlichen Dienstbarkeitsverträge abschliessen. Das Entgelt ist in der Konzessionsgebühr gemäss Ziff. 2.5.1 dieses Vertrags inbegriffen.

Beim Erwerb von Durchleitungsrechten und weiteren Dienstbarkeiten auf Privateigentum ist die Gemeinde CKW nach Möglichkeit behilflich.

### 3.1.5 Verlegung und Entfernung von elektrischen Verteilanlagen

Die Gemeinde kann die Verlegung oder die Entfernung von elektrischen Verteilanlagen verlangen, wenn die Gemeinde eine Nutzung des Grundstücks beabsichtigt, die mit der Linienführung nicht vereinbar ist.

CKW trägt die Kosten der Verlegung oder Entfernung. Sie muss die Leitung so schnell wie möglich entfernen.

### 3.1.6 Veräusserung belasteter Grundstücke

Beabsichtigt die Gemeinde, Grundstücke auf denen sich elektrische Verteilanlagen von CKW befinden zu veräussern, wird die Gemeinde CKW rechtzeitig benachrichtigen. Sofern die elektrischen Verteilanlagen nicht bereits dinglich gesichert sind, bestellt die Gemeinde auf diesen Grundstücken vor der Veräusserung zu Gunsten von CKW die entsprechenden Dienstbarkeiten. Die bei der Einräumung der Dienstbarkeiten anfallenden Kosten trägt CKW. Ziff. 3.1.5 bleibt vorbehalten.

## 4. Eigentumsverhältnisse

Sämtliche auf öffentlichem Grund und Boden der Gemeinde erstellten elektrischen Verteilanlagen von CKW bleiben auch nach Ablauf des Konzessionsvertrages in deren Eigentum.

## 5. Gegenseitige Information und Koordination von Bauarbeiten

### 5.1 Gegenseitige Information

5.1.1 Die Gemeinde und CKW orientieren sich gegenseitig im Voraus rechtzeitig über alle relevanten Massnahmen, Änderungen und Planungen jeglicher Art (wie Zonen-, Bebauungs-, Gestaltungs-, Erschliessungsplanungen), welche Auswirkungen auf die elektrischen Verteilanlagen nach sich ziehen. Die Gemeinde und CKW gewähren sich gegenseitig Einblick in die Werkleitungskataster und erstellen davon auf Verlangen kostenlos Auszüge, auch wenn die Kataster durch Dritte geführt werden.

5.1.2 Die Gemeinde stellt CKW die Baugesuche spätestens mit der öffentlichen Auflage zu.

5.1.3 Die Gemeinde teilt CKW auf Anfrage Mutationen der Einwohnerkontrolle (Adress- und Namensänderungen) ohne Kostenfolgen mit, soweit diese für die Aufgaben als Netzbetreiberin erforderlich sind. Die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen sind einzuhalten.

## **5.2 Koordinieren von Bauarbeiten**

5.2.1 Bauarbeiten, insbesondere im öffentlichen Grund, werden zwischen der Gemeinde und CKW koordiniert. Grabarbeiten für Leitungen werden nach Möglichkeit gleichzeitig ausgeführt. Die Parteien prüfen jeweils die Zweckmässigkeit einer gemeinsamen Arbeitsvergabe.

CKW führt die Bauarbeiten nach den anerkannten Regeln der Baukunst aus und stellt den ursprünglichen Zustand so gut wie möglich wieder her.

5.2.2 Die Parteien können Gräben und Leitungsschächte sowie weitere Anlagen der anderen Vertragspartei für leitungsgebundene Dienstleistungen (Wasser, Abwasser, Gas, Kabelfernsehen, Datenübertragungsanlagen usw.) gegen Kostenbeteiligung mitbenutzen oder mitbenutzen lassen, soweit dies technisch möglich und wirtschaftlich sinnvoll ist.

## **6. Hausinstallationen**

Bei der Erstellung und Veränderung von Hausinstallationen sind die gesetzlichen Bestimmungen und die jeweils gültigen Werkvorschriften von CKW zu beachten. Die Arbeiten werden von Personen ausgeführt, die im Besitz der erforderlichen Bewilligungen sind.

## **7. Rechtsverhältnis zu den Kunden**

7.1 Das Rechtsverhältnis zwischen CKW und deren Kunden richtet sich nach den eidgenössischen und kantonalen Vorschriften sowie nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, den Preisblättern und den Richtlinien der CKW. Diese Dokumente werden in je zwei Exemplaren auf der Gemeindekanzlei deponiert.

Für spezielle Fälle behält sich CKW besondere Vereinbarungen vor, so insbesondere bei Grossverbrauchern oder bei Kunden mit ausserordentlichen Lieferanforderungen.

7.2 CKW ist berechtigt, bei Neuanschlüssen von Anlagen und Geräten an ihre elektrischen Verteilanlagen zur Deckung der Kosten für die Grob- und Feinerschliessung im Rahmen des übergeordneten Rechts pauschalisierte, auf einer technischen Grösse basierende Beiträge zu verlangen. Dies gilt auch für Veränderungen oder Erneuerungen der Anlagen und Geräte und/oder Erweiterungen des Leistungsbezugs. Massgebend sind die jeweils gültigen Richtlinien der CKW.

## **8. Rechtsnachfolge**

CKW kann den vorliegenden Konzessionsvertrag nur mit Zustimmung der Gemeinde an einen Dritten übertragen. Die Gemeinde wird der Übertragung zustimmen, wenn ihr der Dritte die Gewähr bietet, die vertraglichen Bedingungen zu erfüllen.

## **9. Vertragsdauer**

9.1 Dieser Vertrag, welcher denjenigen vom 1. Januar 1993 ersetzt, tritt am 1. Januar 2010 in Kraft und dauert ab diesem Datum 25 Jahre, das heisst bis am 31. Dezember 2034.

9.2 Wird dieser Vertrag nicht zwei Jahre vor Ablauf gekündigt, so bleibt er mit der gleichen Kündigungsfrist jeweils fünf weitere Jahre in Kraft.

9.3 Bei Fusionen von Gemeinden mit unterschiedlicher fester Dauer der Konzessionsverträge mit CKW gilt der Vertrag mit der längsten Dauer.

## 10. Schlussbestimmungen

### 10.1 Salvatorische Klausel

Sollte irgendeine Bestimmung dieses Vertrages rechtsunwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Vielmehr verpflichten sich die Gemeinde und CKW, die rechts-unwirksame Bestimmung durch eine andere, im wirtschaftlichen Ergebnis möglichst gleichwertige Bestimmung zu ersetzen. Sollte der Vertrag ausfüllungsbedürftige Lücken enthalten, verpflichten sich die Gemeinde und CKW zu einer entsprechenden Vertragsergänzung, wobei die wirtschaftlichen Interessen beider Parteien angemessen zu berücksichtigen sind.

### 10.2 Schriftform

Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Abänderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform. Sie werden mit der Unterzeichnung beider Parteien wirksam.

### 10.3 Streitigkeiten und Gerichtsstand

Alle aus diesem Vertrag entstehenden Streitigkeiten zwischen den Parteien, die nicht gütlich beigelegt werden können, werden ausschliesslich durch ein Schiedsgericht erledigt. Jede Partei wählt einen Vertreter und der Präsident des Obergerichts des Kantons Luzern ernennt den Obmann. Im Übrigen gelten die Bestimmungen des interkantonalen Konkordates über die Schiedsgerichtsbarkeit vom 27. März 1969. Schiedsgerichtsort ist Luzern-Stadt.

### 10.4 Ausfertigung

Dieser Vertrag ist in zweifacher Ausführung ausgefertigt und von beiden Parteien unterzeichnet; je ein Exemplar zuhanden jeder Vertragspartei.

Centralschweizerische Kraftwerke AG

Gemeinde Ballwil

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Vertreter CKW

\_\_\_\_\_  
Gemeindevertreter

